

Single® Umzüge

Der Umzugsservice für Single- Haushalte!



06102 / 80 987 88
www.single-umzüge.de



FOLGE UNS
AUF FACEBOOK.

fb.me/arheilgerpost

Sport, Spiel, Freizeit-spaß für Jedermann

Minigolpark Arheilgen

Im SGA – Sportzentrum
Auf der Hardt 78 – DA – Arheilgen
Tel.: 06151 - 37 59 80, Büro 06150 - 8 32 89

Angebote für KINDERGEBURTSTAGE, BETRIEBS- U. FAMILIENFEIERN

Geöffnet: Mo.-Fr. ab ab 15⁰⁰ Uhr, Sa. ab 13⁰⁰ Uhr
Sonn. u. Feiertage ab 10⁰⁰ Uhr
Letzter Einlass zum Spielen 20⁰⁰ Uhr
Geöffnet nur bei passender Witterung

Teambuilding trifft Gesang

Soundproof verbringt Wochenende am Edersee



(cm) Nachdem unser Teenie-Chor Just AmaSing vergangene Woche bereits auf seine Kosten gekommen ist, war es nun auch für den Jugendchor Soundproof soweit: Vom 10. bis 12. September reisten unsere älteren Jugendlichen zum schönen Edersee!

Wie alle Vereine mussten auch die Kinder- und Jugendchöre Darmstadt-Wixhausen während der Coronapandemie lange ausharren. Onlineproben waren zwar eine Übergangslösung, konnten jedoch nicht die gemeinsamen live-Proben ersetzen. So stand das Wochenende nicht nur im Zeichen des Gesangs, sondern wurde zudem für das Teambuilding genutzt und um kreative Wege zu erarbeiten, dem Vereinsleben nach der Pandemie neuen Anschub zu geben.

Ein volles Programm
Bei einem Teambuilding-Workshop unter der Leitung

von Dr. Kai Habermehl, 1. Vorsitzender der Deutschen Chorjugend, wurden gemeinsame Projekte erarbeitet, die den Neustart für die Amateurmusik unterstützen und den Verein in seiner Vielfalt bereichern sollen. Die spannendsten Ideen für die Gewinnung neuer Mitglieder wurden zu Projekten ausgearbeitet und es wurden Projektteams für die Umsetzung gegründet. Natürlich durfte auch der Gesang nicht zu kurz kommen: Unter der Leitung von Alexander Franz wurden bereits vorhandene Stücke gefestigt und neue Chorliteratur erarbeitet. Artikulation, Ausdruck und der gemeinsame Klang standen hierbei im Vordergrund. Zudem erhielt jeder, der sich solistisch ausprobieren wollte, wertvolles Feedback und konnte so gezielt an der eigenen Stimmfertigkeit arbeiten. Den Abend ließ man mit Stockbrot und acapella-Gesang am

Lagerfeuer entspannt ausklingen. Am darauffolgenden Tag war nicht nur die Vorstandsstruktur des Vereins und das Wiederholen der neuen Chorliteratur Thema – als Krönung eroberte Soundproof den Edersee! Gemeinsames Segeln in Kleingruppen rundete das Wochenende ab, ehe es wieder zurück in die Heimat ging. Mit täglichen Corona-Schnelltests, einem Hygienekonzept und einem großen, stets gut gelüfteten Probenraum war es ein abwechslungsreiches und sicheres Wochenende, das der Chor so schnell nicht vergessen wird. Das Wochenende wurde gefördert durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt im Rahmen des Förderprogramms ZukunftsMUT. Impressionen von unserem schönen Wochenende können Sie schon bald auf unserer Homepage www.kijuchor-wixhausen.de entdecken!

1 Alno Musterküchen-Abverkauf, U – 285 cm x 335 cm x 205 cm mit Anbautisch; Holzteile Listenpreis 11.105,- Euro (aus 2018)
Abhol Barpreis 3333,- Euro
(wegen Dekorwechsel der Arbeitsplatte)

1 Rempp Inselküche mit angebautem Tisch, Holzteile Listenpreis 9441,- Euro **Abhol Barpreis 1999,- Euro**
Lieferung und Montage gegen Berechnung.



Schreinerei und Bestattungen
Weiterstadt-Gräfenhausen,
Wixhäuser Straße 3
Tel.: 06150-52688

GUTSCHEIN

zum 10-jährigen Jubiläum

AUTOWÄSCHE „DAS BESTE“

für unglaubliche **5,- Euro** statt 21,- Euro

Einlösbar bis zum 02.10.2021!

Wir freuen uns auf Sie.

Mo - Fr 7 - 20 Uhr / Sa 8 - 20 Uhr
Dieselstraße 5, 63329 Egelsbach / www.autowellness-egelsbach.de



KOMBI-ANGEBOT DIESE RECHNUNG GEHT AUF

Erscheinen Sie mit Ihrer Anzeige in allen 3 Ausgaben



- Erreichen Sie 33.000 Haushalte in Arheilgen, Wixhausen, Kranichstein, Erzhausen, Gräfenhausen, Schneppenhausen, Braunshardt, Weiterstadt und Riedbahn
- Anzeige schwarz/weiß, mm-Preis/1-spaltig 1,78 Euro*
- Anzeige farbig, mm-Preis/1-spaltig 1,90 Euro*

*Preise jeweils inkl. 19% Mehrwertsteuer.

VIELSEITIG WERBEN!



www.heizwasser.de

HÖRAKUSTIK GUNKEL

Fachgeschäft für Hörgeräte und mehr.

Kostenloser Hörtest



Hörakustik-Gunkel-Arheilgen • Hörakustikermeister
Frankfurter Ldstr. 165 • 64291 Darmstadt • Tel. 06151 2787967

www.LOMBARDI-CATERING.INFO

5. Begegnungsreise nach Saanen-Gstaad

Der ORPLID besucht die Partnerstadt im Jubiläumsjahr



Die gutgelaunte Reisegruppe des ORPLID in Vorfreude auf das Schweizer Käsefondue.

(jms) Herrliche Berglandschaften, kulinarische Genüsse, Gastfreundschaft und Geselligkeit im Kreis von Freunden, das alles bot die 5. Begegnungsreise des ORPLID Darmstadt vom 5.-9. September in die Schweiz. Am frühen Sonntagmorgen startete der Bus mit 32 – geimpften und getesteten – Personen in Richtung Saanen-Gstaad, darunter auch Evelyn Schenkelberg, Vorsitzende des „Original Freundeskreis der Partnerstädte Darmstadt“ und der ehemalige Stadtrat Dierk Molter.

Das umfangreiche Programm für die 5 Tage war im Vorfeld zusammengestellt worden vom Vereinsvorsitzenden Matthias Lippert und dem stellv. Verwaltungsdirektor von Saanen, Markus Iseli. Es bot neben Wanderungen bei Kaiserwetter auch Programmpunkte zu

aktuellen Zeitfragen: Nachhaltige Energieversorgung war nur ein Thema, das bei den Besichtigungen und Führungen angesprochen wurde. So konnte unter anderem ein Wasserkraftwerk und ein geotermisch organisiertes Trinkwasserkraftwerk besucht werden – immer nahmen sich die Mitarbeiter der Betriebe viel Zeit, den Besuchern aus Darmstadt alles zu zeigen und zu erklären. Ein technisches Highlight war sicher der Termin am Bahnhof im benachbarten Zweisimmen, wo die Montreux-Berner Oberland-Bahn MOB in einem Pionier-Projekt eine sogenannte Umspuranlage entwickelt hat, mit der Züge ohne Zeitverlust für die Passagiere die Spurbreite wechseln können: ab 2022 sollen Bahnen zwischen Interlaken und Montreux damit umsteigefrei



Schildertausch beim Festakt mit dem stellv. Verwaltungsdirektor Markus Iseli, Gemeindepräsident Toni von Grünungen, Stadträtin Nicole Frölich und der Abteilungsleiterin Internationale Beziehungen, Ana-Violeta Sacaliuc Schweizer Käsefondue.

verkehren können. Ein Tag stand im Zeichen des Holzes: Nach der Besichtigung eines modernen Holzbaubetriebes, wo traditionelle Chalets quasi als Bausätze hergestellt werden, wurde zunächst im Saanen Jugendhaus ein rustikales Schweizer Käsefondue von der Gruppe zubereitet, begleitet von einem informativen Vortrag zur örtlichen Jugendarbeit. Anschließend stellte im Saanen Wald der Förster ein Aufforstungsprojekt vor – das Berner Oberland bleibt vom Klimawandel und den damit verbundenen direkten bzw. indirekten Waldschäden nicht verschont. Den offiziellen Teil der Reise stellte der Festakt anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen Darmstadt und Saanen

dar; zu diesem war auch die ORPLID-Reisegruppe eingeladen. Neben den Grußworten des Gemeindepräsidenten von Saanen, Toni von Grünungen und der Darmstädter Stadträtin Nicole Frölich wurden Geschenke ausgetauscht, unter anderem jeweils ein Fahrrad-Wegweiser mit den Entfernungen zwischen beiden Partnerstädten. Mit einem „Apero“ bei Leckereien aus der Schweizer Küche und anregenden Gesprächen klang die Feier aus. Beim herzlichen Abschied am Donnerstag wurden bereits Pläne für die Fahrt im kommenden Jahr geschmiedet: Vor der nächsten Begegnungsreise in die Schweiz steht aber erstmal der Gegenbesuch aus Saanen auf dem Programm.

VERWALTUNGSSTELLEN

Bezirksverwaltung Arheilgen

Rathausstraße 1
64291 Darmstadt-Arheilgen

Bezirksverwalter:
Andreas Schmidt

Tel.: 06151. 13 23 97
Fax: 06151. 13 34 60

bv.arheilgen@darmstadt.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 8 - 12 Uhr
sowie Mi. 14 - 18 Uhr

Meldestelle

Hotline der Stadt Darmstadt
Tel.: 06151. 13 32 22

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher:
Lutz Hefert

Telefonisch erreichbar
Mo.-Fr. 18-19 Uhr

Mobil: 0152 - 37865655
ortsgericht-darmstadt-arheilgen@darmstadt.de

Sprechzeiten:
Di. + Mi. 17-18 Uhr

Schiedsamt

Claus Gärtner
Tel.: 06151. 13 36 82
Mobil: 0171 - 4225482

Hannelore Runge
Tel.: 06151. 13 36 82
Mobil: 0171 - 2478987

Sprechzeiten:
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

Stadtpolizei

Steffen Grüner
Tel.: 06151. 13 22 37
Mobil: 0162 - 7157528
steffen.gruener@darmstadt.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Bezirksverwaltung Wixhausen

Falltorstraße 11
64291 Darmstadt-Wixhausen

Bezirksverwalter:
Bernd Henske

Tel.: 06150. 18 49 74 0
Fax: 06150. 18 49 74 20
bv.wixhausen@darmstadt.de

Sprechzeiten:
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Meldestelle

Termine nach telef. Vereinb.
Hotline der Stadt Darmstadt
Tel.: 06151. 13 32 22

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher:
Bernd Henske

Tel.: 06150. 18 49 74 0
Fax: 06150. 18 49 74 20

Termine nach telef. Vereinb.

Schiedsamt

Schiedsmann:
Günther Klein

Tel.: 06150. 18 49 740
schiedsmann.wixhausen@gmail.com

Sprechzeiten: nach Vereinb.

Kranichstein

Meldestelle

Hotline.: 06151. 13 32 22

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher:
Theodor Ludwig

Grundstraße10
64289 Darmstadt-Kranichstein

Tel.: 06151. 96 76 585
Fax: 06151. 96 76 643
E-Mail: theodor.ludwig@darmstadt.de

Sprechzeiten:
Mo. 10 - 12 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung nur während der Sprechzeiten.

Polizeidienststelle

Einkaufszentrum am See
Grundstraße 6
64289 Darmstadt

Tel.: 06151. 96 16 12
Mobil: 0172 - 684 38 33

„Eine Tüte Güte“

(ac) Das Christliche Zentrum Darmstadt (CZD) unterstützt die Arbeit der Darmstädter Tafel mit der Hilfsaktion „Eine Tüte Güte“.

Wer bedürftige Menschen in Darmstadt beschenken möchte, kann eine Tüte mit Lebensmitteln befüllen und spätestens am 3. Oktober im Erntedankgottesdienst im Christlichen Zentrum Darmstadt abgeben (Röntgenstraße 18, Darmstadt-Arheilgen/Industriegebiet).

Der Inhalt der Tüte kommt der Darmstädter Tafel zugute und wird direkt an Berechtigte kostengünstig weitergegeben. Die Tüte kann mit kleinen Konserven (Suppe, Eintopf, Mais, Bohnen, Thunfisch etc.), Trockenprodukten (Reis, Nudeln, Kaffee Tee), Zucker, Salz, Mehl, H-Milch gefüllt werden. Infos zur Darmstädter

Arheilger Jakobspilger starten wieder

(cr) Geplant ist am 10. Oktober eine Tagesetappe auf dem Pilgerweg St. Jost. Es wird ein Rundweg ab Lichtenberg gelaufen. Die Wegstrecke wird bei ca. 15 km liegen. Ein gemütlicher Ausklang des Tages ist im SGA-Restaurant geplant. Ob Fahrgemeinschaften gebildet werden können, hängt von den aktuellen Inzidenzwerten ab. Details folgen Anfang Oktober. Bei Interesse können Sie sich gerne direkt an Franz Titz unter der Telefonnummer 06151-376313 wenden.

Landfrauen Arheilgen

(af) Einladung zur Jahreshauptversammlung vom Bezirksverein am 19.10.2021, um 16 Uhr für alle Mitglieder im TUS-Vereinsheim, Jahnstraße 20, 64347 Griesheim. Wer teilnehmen möchte, bitte bis 10.10.2021 in der Geschäftsstelle Andrea Müller, Tel. 06257 / 83969, anmelden. Treffen am 23.09.2021 im Clubhaus SGA findet nicht statt. Ab Oktober treffen sich die Landfrauen jeden 1. Donnerstag im Monat in der Gaststätte „Zur Krone“ (Fino).

Polizei

Nicht vergessen – Polizei in Darmstadt mit neuen Telefonnummern

(ots) Die Erreichbarkeiten der Dienststellen des Polizeipräsidiums Südhessen in Darmstadt haben neue Erreichbarkeiten (wir haben berichtet). Die Änderung betrifft alle Stellen mit der Behörden sammelnummer 06151 / 969-.

Im Einzelnen betrifft dies auch, das

- 1. Polizeirevier (Innenstadt): 06151 / 969 - 41110

- 2. Polizeirevier (Bessungen, direkt im Polizeipräsidium): 06151 / 969 - 41210

- 3. Polizeirevier (Arheilgen): 06151 / 969 - 41310

- Polizeiposten Eberstadt: 06151 / 969 - 41500

Ärztlicher Notdienst

061 51/116 117

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale KLINIKUM Darmstadt, Grafenstraße 9, EG Frauenklinik

Mittwochsdiens

der Arheilger Apotheken

(nachmittags von 14.30 bis 18 Uhr)

29. September 2021

Kein Mittwochsdiens!

Tafel gibt es im Internet unter https://darmstaedtertafel.de/

Das Christliche Zentrum Darmstadt ist eine familienorientierte Kirche, die während des Erwachsenen gottesdienstes ein tolles Kinderprogramm anbietet.

Weitere Infos gibt es unter Tel.: 06151 152 58 54 oder im Internet unter https://www.cz-darmstadt.de/www.cz-darmstadt.de

Die Gottesdienste finden präsent statt – Anmeldung erbeten – und werden live im Internet (Zugang über die Website) übertragen.

Bei der Hilfsaktion für Notleidende in Indien sind bereits über 2.500 Euro zusammengekommen“, freut sich Pastor Andy Cox vom Christlichen Zentrum Darmstadt („CZD“) und sagt allen Spendern ein herzliches Dankeschön.

Kiliansfest

In Heilig Geist am Sonntag, 26.09.2021

(cr) Am Sonntag, 26. September 2021, feiert die Katholische Pfarrgemeinde Heilig Geist in der Zöllerstraße 3 in Arheilgen ihr Kiliansfest. Dieses soll in besonderer Weise als Willkommensfest unter dem Motto „Schön, dass wir uns endlich wieder treffen können!“ stattfinden. Alle, die sich „Heilig Geist“ verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen. Die Gemeinde freut sich über jeden, der an diesem Tag mitfeiert. Gestartet wird um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst auf der Pfarrwiese. In dieser Messe werden auch die neuen Messdiener in die Gemeinschaft aufgenommen sowie weitere Messdiener geehrt. Anschließend ist für einen Mittagsimbiss gesorgt. Für die Kinder gibt es ein Spiel- und Bastelprogramm, außerdem sind musikalische Beiträge vorgesehen. Darüber hinaus ist ein Eiswagen organisiert. Das Fest ist nach den aktuellen Corona-Regelungen mit einem Hygienekonzept geplant. Neben den bekannten

Abstands- und Hygieneregeln sowie der Maskenpflicht auf dem Pfarrgelände (außer auf dem Sitzplatz) gilt die 3G-Regel: Zugang ist nur für Geimpfte, Genesene oder Getestete möglich, die ihren Corona-Negativnachweis durch die Vorlage eines Impfpasses (auch elektronisch), Genesenen-Bescheinigung oder Test-Bescheinigung, die nicht älter als 24 Stunden sein darf, erbringen müssen. Für Schülerinnen und Schüler genügt es, wenn sie das Schul-Testheft vorlegen; Kinder, die noch nicht in die Schule gehen, benötigen keinen Test. Auch für Gottesdienstbesucher gilt diesmal die 3G-Zugangsregel. Eine Anmeldung für den Gottesdienst und das anschließende Fest wird telefonisch (Tel. 06151 351031) über das Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten erbeten, ist jedoch auch am Sonntag vor Ort analog oder digital über die Luca- bzw. Corona-App möglich. Heilig Geist freut sich auf die Begegnung mit euch und Ihnen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Stadtmission
Info-Tel. 06151/373440
www.stadtmission-arheilgen.de

Alle Gottesdienste Livestream, Beginn 10 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten. Jederzeit online unter www.stadtmission-arheilgen.de oder aktuell am Telefon: 0221 988 821 17, Zugangscode: 473841#

Ökum. Gemeindezentrum
www.oegz.de

Do: 19:30 Uhr Chorphobie;
Sonntag, 26. September

10:30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum ÖGZ-Fest anschl. Fest, Mo: 16:30 Uhr Probe Flötengruppe TonArt

Evangelische Philippus Kirchengemeinde Kranichstein
Sa: 13:30 Uhr Konfirmation
Sonntag, 26. September

10:30 Uhr Gottesdienst
Kleine Kirche am See
www.selk-darmstadt.de
Sonntag, 26. September

11 Uhr Hauptgottesdienst, Anmeldung erforderlich bis Freitag, 18 Uhr unter: kleinekirche@selk-darmstadt.de oder online unter selkdarmstadt.church-events.de

Kath. Heilig-Geist-Kirche Arheilgen
www.heilig-geist-darmstadt.de

Fr: 17:30 Uhr Pfadfindergruppe „Wölflinge“ und „Jufis“; 18 Uhr Pfadfindergruppe „Pfadis“ und „Rover“; 18 Uhr Heilige Messe; 19:30 Uhr Probe Musiker für Kiliansfest

Sonntag, 26. September

10 Uhr Familiengottesdienst „Open Air“ (mit Voranmeldung), anschließend Kiliansfest („3G“-Regel); 14 Uhr Andacht für Ehejubilare der Pfarrgruppe Darmstadt-Nord; Di: 16 Uhr Abschlussandacht für Kommunionkinder; 16:45 Uhr Abschlussandacht für Kommunionkinder; 19:30 Uhr Ökumenekreis; Mi: 9 Uhr Heilige Messe; Do: 20 Uhr Elternabend Erstkommunion (Jg 21 / 22)

St. Bonifatius

Sa: 18 Uhr Vorabendmesse (mit Voranmeldung); Do: 9 Uhr Heil. Messe

Christliches Zentrum Darmstadt CZD
www.cz-darmstadt.de

Sonntag, 26. September

10:30 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus
www.oegz.de

Do: 10 Uhr Heilige Messe; Sa: 18 Uhr Vorabendmesse mit Gedenken der Verstorbenen des Monats

Sonntag, 26. September

10:30 Uhr Heilige Messe

Kreuzkirchengemeinde
www.kreuzkirche-arheilgen.de

Do: 15:30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Fiedlersee

Sonntag, 26. September

10 Uhr Erntedankgottesdienst mit der Kindertagesstätte, Anmeldung über das Gemeindebüro oder den Kindergarten!

Öffnungszeiten der Bücherei:

Mo: 18:30–19:30 Uhr
Mi: 8:30–9:30 Uhr und 16–18 Uhr
Do: 15:30–18 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Wixhausen

Sa: 16 Uhr Ökumenischer Klimagesang (Treffpunkt Kath. Gemeindezentrum, Lortzingsstraße)

Sonntag, 26. September

10 Uhr Gottesdienst; Di: 16:30 Uhr Konfiunterricht

Evangelische Auferstehungsgemeinde
www.auferstehungsgemeinde-arheilgen.de

Fr: 16 Uhr Pfadfinder

Sonntag, 26. September

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Dittmann; Anmeldungen unter: gemeindearheilgen.church-events.de oder Tel. 37 16 22 (bis Fr. 12 Uhr); Mo: 15 Uhr Musikalische Früherziehung; Di: 19:15 Uhr Orchesterprobe; Mi: 15:30 Uhr Musikalische Früherziehung; 20 Uhr Kantoreiprobe

WWW.ARHEILGER-POST.DE

DRK Aktive Senioren Wixhausen

Chanson-Abend mit Petra Bassus fällt aus

(ev) Der für Donnerstag, den 23.09.2021 geplante Chanson-abend mit Petra Bassus und Alexandre Bychkov muss leider ausfallen! Frau Bassus ist aufgrund eines Unfalls längerfristig nicht in der Lage aufzutreten. Die

Aktiven Senioren Wixhausen und Frau Bassus bedauern das sehr. Sicher werden wir zu einem späteren Zeitpunkt wieder in den Genuss ihrer Chansons kommen, dieses Jahr aber voraussichtlich nicht mehr.

JAHRGÄNGE Arheilgen Jahrgang 1938

Treffen am 06.10. um 17 Uhr im Hotel „Weißer Schwan“.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verantwortlich für den Druck, Verlag und Inhalt
Bernd Hassenzahl
printdesign24 GmbH
Röntgenstraße 15
64291 DA-Arheilgen

Kontakt:
Tel. 06151 78 66 888
Fax 06151 78 66 830
Email info@arheilger-post.de
info@erzhaeuser-anzeiger.de
Web www.printdesign24.de

Copyright & Urheberrecht:
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Alle Urheberrechte vorbehalten. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel stehen nicht unter Verantwortung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Bezug:
Kostenfrei in alle Haushalte des Verteilungsgebietes

Erscheinungsweise:
wöchentlich

Auflagen:
ArheilgerPost 17.000
ErzhäuserAnzeiger 3.500

Stand Oktober 2014

printdesign24 GmbH · Röntgenstraße 15 · 64291 DA-Arheilgen · Tel. 06151. 78 66 888 · info@arheilger-post.de · www.arheilger-post.de

Geprägt von gegenseitigem Respekt

Kindertagesstätte der Evangelischen Kreuzkirchengemeinde erhält erneut Gütesiegel



Copyright: Ev. Dekanat Darmstadt-Stadt

(rk) „Einen guten Start ins Leben wünschen sich alle Familien für ihre Kinder.“ Dies sagte Pfarrerin Barbara Themel im Gottesdienst anlässlich der Verleihung des Gütesiegels an die Kindertagesstätte der Evangelisch-Lutherischen Kreuzkirchengemeinde in Arheilgen, die dieses nun zum zweiten Mal erhielt. Da viele Eltern diese Kita bewusst für ihr Kind auswählten, zeige, dass dies hier offensichtlich gelinge und Werte gelebt würden. Dazu zählen Nächstenliebe, Frieden und Teilen, so Barbara Themel, die die Welt der Kinder mit dem Reich Gottes verglich. Eltern und Kinder fühlten sich hier wertgeschätzt. Sie lobte das Team rund um Leiterin Sigrid Breidert, das „viel zusätzliche Arbeit im laufenden Betrieb“ für die Prüfung auf sich genommen habe. Die Kita zeichne sich besonders

durch ihre Offenheit gegenüber den Kindern, unter den Erziehenden, gegenüber Eltern, Kirchengemeinde und Sozialraum aus, ebenso für neue Entwicklungen und Veränderungen. Durch das Siegel werde die Kita noch „sichtbarer, selbstbewusster und sprachfähiger“. Dass „jede Erzieherin jedes Kind kennt“, hob Leiterin Sigrid Breidert hervor. Die Kita der Kreuzkirchengemeinde bietet Platz für 75 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren. Es sind dort zehn pädagogische Fachkräfte und vier Hauswirtschaftskräfte beschäftigt. Die Kita beteiligt sich seit 2010 an der Qualitätsentwicklung nach dem System „Qualitätsfacetten“ in der EKHN und wurde 2015 zum ersten Mal mit dem Gütesiegel ausgezeichnet. Die Auszeichnung der Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen

für Kinder e.V. (BETA) prämiiert Einrichtungen, die in ihrer religions- und sozialpädagogischen Arbeit eine besondere Qualität gewährleisten. Besonders im Blick sind hier das evangelische Profil und die Fachlichkeit. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Übergabe des Gütesiegels an die Kita der Kreuzkirchengemeinde nicht schon im vorigen Jahr durch den Kirchenpräsidenten der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN), Dr. Volker Jung, erfolgen. Jetzt konnte die Feierstunde in der Kreuzkirchengemeinde nachgeholt werden. Sabine Herrenbrück, Leiterin des Zentrums Bildung der EKHN, die das Gütesiegel überreichte, lobte die Kita, die den Prozess der Zertifizierung unter Corona-Bedingungen durchgeführt habe. Sechs Interviews einer Gutachterin musste sich

die Kita unterziehen. „Gerade in einer schwierigen Zeit ist es wichtig, dass die Kita so gut funktioniert“, sagte auch Roberta Donath, Referentin für Qualitätsentwicklung für Kitas in der EKHN. „Sie haben eine außerordentlich wichtige Arbeit geleistet.“ Zu jeder Zeit stünden hier „die Kinder im Mittelpunkt“, die Arbeit in der Kita sei von „gegenseitigem Respekt geprägt“. Das Kita-Team sei „auf dem neuesten Stand der Pädagogik“ und beteilige sich an Studien. „Die Qualitätsentwicklung hat die Einrichtung professioneller gemacht“, sagte Roberta Donath, die das „stabile, offene und engagierte Team“ lobte. Kirchenpräsident Dr. Volker Jung würdigte per Video groß das große Engagement der Mitarbeitenden in der Einrichtung, die sich neben den Herausforderungen des regulären Betriebes in Zeiten der Corona-Pandemie zusätzlich einer umfassenden Qualitätskontrolle gestellt hätten. Dies zeige „wie verlässlich, gut und qualitativ die Kita arbeitet. Qualität wird von vielen geschätzt, nicht zuletzt von den Eltern.“ Die Kita der Kreuzkirchengemeinde ist eine von 23 Einrichtungen in der EKHN, die das Gütesiegel führen. In Darmstadt sind es außer der Kita der Kreuzkirchengemeinde die Kita der Thomasgemeinde, die 2011 als erste das Gütesiegel im Dekanat Darmstadt-Stadt erhielt und jetzt wieder kurz vor der Rezertifizierung steht, und die Kita „Arche Noah“ der Philipppus-Kirchengemeinde in Kranichstein, die 2012 erstmals ausgezeichnet wurde und ebenfalls jetzt wieder neu zertifiziert werden soll. Derzeit gibt es 597 Kindertagesstätten in der EKHN mit 45071 Plätzen.

Konfirmandenunterricht in der Kreuzkirche



Vordere Reihe von links nach rechts: Oreste Lommel, Henriette Reuke, Tabea Daum, Lisa Teitge, Sophie Diederich, Mathilda Christ, Marie Dockter; Hintere Reihe: Bennet Arnold, Paul Jarosch, Florian Rotter, Lennart Gunkel, Bela Cosma, Kieran Bühler, Rieke Geerdsen, Selina Diaz Rivas, Maria Ollenburger

(bt) Anfang September hat in der Kreuzkirche ein neuer Jahrgang begonnen. 15 Jungen und Mädchen wurden dazu der Gemeinde am vergangenen Sonntag in einem Einführungsgottesdienst vorgestellt, den die jungen Leute mitgestaltet haben. Unter dem Motto „eine himmlische Modenschau“ setzten sie im Stil vorzuführender Kleider ein Bibelwort aus dem Kolosserbrief in Szene: „Kleidet euch, die ihr von Gott geliebt seid, in herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Güte, Demut, Sanftmut, Geduld.“ So trug das Modell „Sanftmut“ überlange Handschuhe, um zu

demonstrieren, dass es durchaus Sinn machen kann, Dinge auch mal mit „Samthandschuhen“ anzupacken. Das Modell „Geduld“ war in einen dicken Pullover gekleidet, der zeigen sollte, dass man für diese Tugend manchmal ein ziemlich dickes Fell braucht. Auch Modell „Demut“ – vorgetragen von drei Konfirmanden in weißen Schürzen – verdeutlichte, dass Demut von „Dienen“ kommt und im Dienst für den anderen bereit ist, Verzicht zu üben. Die Vorführung war für die Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie für die Gäste eine unterhaltsame Stunde in Sachen biblischer

Ethik. Pfarrerin Themel führte in ihrer Predigt dazu aus, dass das Konfirmandenjahr wie eine Art Anprobe dieser neuen Kleider sein könnte, in dem die Jugendlichen einmal ausprobieren könnten, ob ihnen diese neuen Kleider passten. Aber auch die Erwachsenen wurden gefragt, ob Ihnen das eine oder andere Modell zu Gesicht stehen würde. Z. Bsp. bei der Warteschlange im Supermarkt vor der Kasse: „Da wäre es doch nicht schlecht auf das Modell „Freundlichkeit und Güte zu treffen“ und mit einem Lächeln oder einem netten Wort beschenkt zu werden.“

Oktoberfest mit Livemusik im

DAS CLUBHAUS

Sport & Genuss in Arheilgen

Sonntag, 26. September ab 13 Uhr

O'zapft is mit bayrischen Schmankerln

Wir rocken den Tag zusammen mit den **SILVERBALLS!**

In ihren Adern fließt kein Blut!
In ihren Adern fließt flüssiger Rock,n' Roll!

Auf der Hardt 80 | 64291 Darmstadt | 06151-3073417

Leserbrief

Die Verrohung der Sitten auch im Verkehr

Immer wieder muss man leider feststellen, dass die Verrohung der Sitten und auch der Werte bei Autofahrerinnen und Autofahrern zunimmt (und nicht nur dort). Da wird, gerade in Wohngebieten, in der Zone 30 durch gerauscht als wenn es keinen Morgen mehr geben würde. Rechts vor links wird oftmals missachtet und das Halten vor dem Zebrastreifen für Kinder und alte Menschen ist ein lästiges Übel. Aus diesem Grund lässt man es lieber und fährt einfach durch. Zuweilen passiert es sogar – wie selbst miterlebt – an der Fussgänger-Ampel in der Jägerstorstraße (Trinkbrunnenpfad/Jakob-Jung-Straße) dass Autos, trotz roter Ampel durchfahren und Schulkinder somit in höchste Not geraten. Man hat ihnen immer und immer wieder eingehämmert das sie, trotz grüner Fussgänger-Ampel, nochmals schauen müssen ob auch alle Autos halten. Gott sei Dank machen die Kids das auch, denn sonst müssten wir immer wieder von schlimm ausgehenden Personenschäden hören und lesen, nur weil irgendwelche hirnlos veranlagten Verkehrsteilnehmer meinen das sie sich nicht an die Regeln halten müssen, von Moral und Rücksicht mal ganz zu schweigen. Das ist mit nichts aber auch gar nichts zu entschuldigen. Dafür kann kein Verständnis aufbringen und auch hier ist keine Ordnungsmacht in der Lage, dass durch genau festgelegte Kontrollmechanismen und empfindliche Strafen, zu unterbinden. Und es geht noch weiter. Da werden Bürgersteige zugeparkt, weiße schraffierte Linien auf Fahrbahnen, die durchaus ihren Sinn haben, werden nicht beachtet. Zufahrten zu Grundstücken und/oder Garagen sind auch ein lästiges Übel, dass man durchaus missachten kann, da ja Parkplätze gebraucht werden. Und jede/jeder möglichst nahe da parken will wo gewohnt wird. Das ist aber nicht immer möglich, da muss man auch schon mal 2-5 Minuten nach Haus laufen. Mein Gott was für ein unzumutbarer Zustand, geht doch nicht. Es wird, nicht nur in Einbahnstraßen, gegen die Fahrtrichtung geparkt. Man könnte noch sehr viel mehr Beispiele aufzählen, dass würde aber einen Leserbrief sprengen. Allein an diesen Beispielen, die täglich immer und immer wieder beobachtet werden können (wenn man möchte), sieht man das es eine Verrohung der Sitten und des Anstandes bei vielen wenn nicht sehr vielen Verkehrsteilnehmern gibt und das ist doch sehr bedenklich. Mehr Kontrollen und höhere empfindlichere Strafen in der Verletzung des Umgangs miteinander und des Rowdiums im Verkehr sind da durchaus angebracht, wenn nicht sogar unabdingbar. Alles andere funktioniert nicht, dass hat die Erfahrung immer wieder gezeigt. Denn weißt man mal eine Autofahrerin/ Autofahrer auf etwas hin, dass nicht in Ordnung ist, dann riskiert man übelst angemacht zu werden, in einer Art und Weise die doch sehr zum Nachdenken anregt.

Horst Heiermann
Wachtelweg 71
64291 Darmstadt-Arheilgen

Die CDU Arheilgen unterstützt Frau Dr. Astrid Mannes bei der Bundestagswahl am 26. September.

Ulrich Pfeffermann, Lothar Smasal, Dr. Astrid Mannes, Christof Lorang, Christian Falke, Dr. Christian Rosinski, Axel Lanzmich, Andrea Stegmann

Hilft. Hilft weiter.

brotd-fuer-die-welt.de/wasser

Brot
für die Welt

Ortsbegehungen und Weinabend

SPD-Bundestagskandidat Andreas Larem besucht Arheilgen

(ts) Bei Rotwein, Federweiß und in geselliger Atmosphäre konnten interessierte Arheilgerinnen und Arheilger am vergangenen Sonntag in der Weinstube Kilian den SPD-Bundestagskandidaten Andreas Larem kennenlernen. Die Arheilger SPD und Gastgeber Dieter Wenzel blickten auf einen gelungenen Abend mit spannenden Gesprächen über die anstehende Bundestagswahl zurück. Larem nutzte die Möglichkeit, um sich vorzustellen und mit den Gästen ins Gespräch zu kommen. „Andreas Larem zeigt ehrliches Interesse für die Menschen und Themen vor Ort im Wahlkreis“, freut sich der stellvertretende Vorsitzende der Arheilger SPD, Tim Sackreuther. Im neuen Deutschen Bundestag will Larem den Wahlkreis 186 vertreten, zu dem auch Arheilgen gehört.

Schon eine Woche zuvor kam Larem für eine Rundtour mit Ortsbegehungen zu wichtigen aktuellen Stadtteilthemen mit Vertretern des SPD-Ortsvereins nach Arheilgen. So besichtigte Larem den Arheilger Ortskern, die Felder in Arheilgen-West und das Mühlichen. Im Ortskern lehnt die SPD den Bau eines überdimensionierten Aldi-Marktes ab. Bei der Besichtigung der Flächen in Arheilgen West, die im städ-

tischen Masterplan als Potenzialfläche für Gewerbeansiedlungen ausgewiesen sind, zeigte Larem sich erschrocken über die Flächendimensionen. Am Arheilger Mühlchen erläuterten die Ortsvereinsvertreter dem Bundestagskandidaten die Problematik rund um die Wasserqualität des Naturbadeses, für deren Sicherung sich die SPD seit Jahren einsetzt. „Als erfahrener Kommunalpolitiker und Bürgermeister von

Messel weiß Andreas Larem, dass es auf die Präsenz, Gespräche und Themen vor Ort ankommt. Wir glauben, dass er damit genau der Richtige ist, um die Interessen des Wahlkreises in Berlin zu vertreten", erklärt Sackreuther. Die SPD-Arheiligen wünscht Andreas Larem bei der Bundestagswahl am kommenden Sonntag viel Erfolg und hofft auf den Gewinn des Direktmandats für die SPD.

CDU-Fraktion Wixhausen berichtet aus der Sitzung des Ortsbeirates

(sk) Am Mittwoch, den 15.09.2021, fand die 5. Sitzung des Ortsbeirates im Bgm.-Pohl-Haus in Wixhausen statt. Damit sind 135 Tage in dieser Legislaturperiode vergangen und es wird Zeit für eine erste Bilanz. Mit SPD, CDU und UWIGA haben erneut drei Parteien bzw. Wählervereinigungen den Einzug in unser Wixhäuser Ortsparlament geschafft. Es freut uns sehr, dass es, wie in der Vergangenheit auch, gelungen ist, die Ämter und Funktion im Einvernehmen mit allen Parteien einstimmig zu besetzen. Gerade im Hinblick auf die letzten Jahre ist an dieser Stelle die Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Ortsvorsteher und langjährigen Stadtverordneten Moritz Röder (SPD) hervorzuheben. Mit dem erfahrenen Kommunalpolitiker haben wir als CDU außerordentlich konstruktiv und kollegial zusammengearbeitet, immer mit dem Ziel, das Beste für Wixhausen zu erreichen. Auch aufgrund dieser positiven Erfahrung war es für uns als CDU selbstverständlich, dass die SPD, die durch die Wahlen als stärkste Fraktion hervorgegangen ist, den Ortsvorsteher stellt. Zur Wahl stellte sich Marven Ries (SPD), der auch mit dem Votum der CDU einstimmig gewählt wurde. Es freut uns natürlich, dass sich für diesen Posten ein junger, politisch engagierter Mensch zur Verfügung gestellt hat. Der kommunalpolitisch noch unerfahrene Herr Ries trat als Nachfolger von Moritz Röder ein schweres Erbe an. Es war klar, dass dies nicht einfach werden würde und dass er entsprechend Zeit benötigt, um in die neue Aufgabe hineinzuwachsen. Langjährige Ortsbeiratsmitglieder waren und sind selbstverständlich bereit, entsprechend zu unterstützen. Wie der Volksmund richtigerweise sagt, ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. So ist es nicht verwunderlich, dass die ersten Sitzungen, durch die

Herr Ries geführt hat, etwas holprig verlaufen sind. Aber nach nunmehr fünf Sitzungen müssen wir als CDU-Fraktion leider feststellen, dass die Sitzungen auch weiterhin wenig strukturiert verlaufen. Neben formalen Verfahrensfehlern wie der Nichtbefolgung der Geschäftsordnung kommt es auch immer wieder zur Nichteinhaltung der Tagesordnung. Auch wenn die CDU sehr gern bereit ist zu unterstützen, muss dieses Angebot auch angenommen werden. Leider ist dies nicht der Fall und wir können auch keine Verbesserung bei der Sitzungsleitung feststellen. Im Gegenteil, die vom Ortsvorsteher in der ersten Sitzung gewünschte konstruktive Zusammenarbeit, die wir auch immer bekräftigt haben, scheitert vor allen Dingen an ihm selbst und seiner Einstellung. Immer wieder zieht er es vor, die gewählten Vertreterinnen und Vertreter des Ortsbeirates vor vollendete Tatsachen zu stellen und Entscheidungen, die er getroffen hat, als Meinung des Ortsbeirates zu verkaufen. Die Rolle des Ortsvorstehers besteht darin, den demokratischen Prozess zu moderieren, durch die Debatte zu führen und am Ende eine parlamentarische Abstimmung durchzuführen. Im idealen Fall stimmt das Gremium einstimmig für oder gegen einen Punkt ab. Zur Demokratie gehört aber auch die Opposition; nicht immer gibt es Konsensabstimmungen. Die letzte Diskussion im Ortsbeirat zum Thema „Social Media“ lässt uns als CDU daran zweifeln, ob Herr Ries dieses Demokratieverständnis teilt. Was war geschehen?

Thematisiert wurde die Frage, ob es denn sinnvoll sei, Anregungen, Wünsche und Sorgen der Wixhäuser Bürger*innen an den Ortsbeirat über die sozialen Netzwerke über einen entsprechenden Account zu thematisieren. Der Ortsvorsteher bestätigte auf besagtem Medium ohne vor-

herige Rücksprache mit dem Gremium, dass das möglich sei. Wir als CDU-Fraktion haben erhebliche Bedenken gegen einen Facebook Account des Ortsrates und sind vom eigenmächtigen Vorgehen des Ortsvorstehers mehr als irritiert. Dies ist symptomatisch für das Amtsverständnis von Herrn Ries, der sich mehr als Vorstandsvorsitzender mit Weisungsbefugnis sieht und nicht als überparteilicher Moderator. Nachdem eine demokratische Wahl stattgefunden hat, kann er gern über deren Ergebnis die Öffentlichkeit informieren. Er kann aber keine eigenmächtigen Entscheidungen im Namen des OBW treffen, diese verkünden und danach die Mitglieder des Ortsrates vor vollendete Tatsachen stellen. So wurde die Frage, wer denn besagten Account pflegt und wie ersichtlich ist, welche Meinung die einzelnen Fraktionen zu einzelnen Themen haben, nicht beantwortet. Der OBW ist ein demokratisch legitimiertes Gremium, indem auch mal um die beste Lösung gerungen wird und es gilt, parlamentarische Spielregeln einzuhalten. Eine Auseinandersetzung auf Facebook ersetzt keine ordentliche Diskussion. Zumal nicht alle Bürger*innen einen Facebook Account haben. Zudem kommt es in den sozialen Medien immer wieder vor, dass Bürger*innen mit ihrem für sie wichtigen Anliegen persönlich beleidigt und verurteilt werden und im schlimmsten Fall von einer kleinen, nicht repräsentativen Minderheit attackiert werden. Selbstverständlich spricht gegen eine Veröffentlichung der Tagesordnung via Facebook nichts, im Gegenteil, wir freuen uns über jeden, der das liest, sich angesprochen fühlt und als Besucher der Sitzung beiwohnt. Die Mitglieder der CDU Wixhausen Fraktion im OBW appellieren deswegen ganz herzlich an Sie, liebe

Mitbürger*innen, Ihre Anliegen, Sorgen und Nöte direkt an einem Sitzungstermin unter Einhaltung der 3-G-Regeln einzubringen oder sich direkt an die von Ihnen gewählten Vertreterinnen und Vertreter zu wenden. Uns ist es dabei wichtig, dass wir uns ein Bild von Ihrem Anliegen machen und ggf. auch noch Fragen zur Angelegenheit stellen können. Dies dürfte auch im Sinne aller OBW-Mitglieder sein. Wir stehen der Idee positiv gegenüber, eine eigene Internet-Präsenz für den OBW zu erstellen. Durch diese wäre es den Bürgerinnen und Bürgern möglich, sich umfänglich über alle relevanten Themen zu informieren. Ein Vorschlag von uns wäre, dass ein Kontaktformular eingestellt wird, welches das Ihrige Anliegen, liebe Mitbürger*innen, auch allen Fraktionen zugänglich macht.

Abschließend zu diesem Punkt halten wir fest: zur Aufgabe eines Ortsvorstehers gehört es in erster Linie einen reibungslosen und rechtlich einwandfreien Sitzungsablauf zu garantieren. Die Debatte zu moderieren und Entscheidungen gegenüber der Öffentlichkeit zu kommunizieren, die eine Mehrheit im Ortsbeirat erzielt haben. Bei Herrn Ries sehen wir hier noch Luft nach oben.

Zum Schluss möchten wir gerne noch darauf hinweisen, dass die Ansprechpartnerin für die Seniorenberatung in Wixhausen, Frau Katarina Müller, nun schon seit mehreren OBW-Sitzungen vor Ort ist und das Geschehen im OBW aufmerksam verfolgt. Auf Vorschlag der CDU-Fraktion wird Frau Müller, in der kommenden Sitzung von ihrer Arbeit berichtet und erklärt sich gerne bereit Ihre offenen Fragen zu beantworten. Wir laden Sie deshalb schon heute zur kommenden OBW-Sitzung am 27.10. ein und danken bereits jetzt Frau Müller für ihr Engagement.

SPD-Online-Umfrage zum Luisenplatz beendet Präsente an Gewinner übergeben



Gute Stimmung: Mitglieder des OV - Mitte mit den beiden freudigen Gewinnern ohne die dritte Gewinnerin - sie hatte ihren Preis bereits überreicht bekommen. Foto: eigen

(cp) Mitglieder des SPD-Ortsvereins Darmstadt-Mitte überreichten am 10.09.2021. die Preise an die Gewinner der Auslosung der Online- Umfrage zum Luisenplatz auf dem Friedensplatz. Als Präsent gab es die beliebte Heinerfestbox, worüber die Freude bei den Gewinnern sehr groß war. Die Beteiligung der Bürger an der Umfrage war sehr groß, mit insgesamt 1048 Aufrufen. Neben der Beantwortung der Fragen waren die Teilnehmer sehr fleißig und haben in den freien Feldern über 50 Seiten Text ihre Ansichten zum Luisenplatz geäußert.

senplatz geäußert. Aus diesem Grund wird die Auswertung noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Es lässt sich aber bereits sagen, dass die Besucher des Luisenplatzes diesen nicht als barrierefrei und einladend wahrnehmen. Der Platz wird von den befragten Personen hauptsächlich zum Umstieg und nicht zum Verweilen genutzt. Auch fühlen sich einige der Bürger nachts auf dem Platz unsicher. Nach Auswertung der Umfrage werden die Ergebnisse auf der Webseite des Ortsvereins <https://www.midde-drinn.de/> veröffentlicht.

KÜHNEN GMBH

FENSTER + HAUSTÜREN

SICHERHEIT- RC2 HIGHPROTECT

- RC2 Beschlag
- FeBa-Kralle
- Anbohrschutz
- P4A Sicherheitsglas
- Glasverklebung
- Abschließbarer Fenstergriff

Röntgenstraße 26
64291 Darmstadt-Arheilgen

Telefon 06151 376322

Telefax 06151 376328

FeBa
KOMPETENZPARTNER

A detailed cross-section diagram of a window frame assembly. The diagram shows the internal structure, including the frame, glass, and various seals and components. A label in the upper right corner of the diagram reads 'GEPRÜFTE RC2 SICHERHEIT'. The FeBa logo is visible on the frame.

*Wir beraten
Sie gerne!*

Notdienst von Sa. 7 Uhr bis So. 21 Uhr!

① 0171 9065438

www.kuehnen-gmbh.de

A square QR code located in the bottom right corner of the advertisement, which likely links to the company's website.

Leserbrief

Amtix Kurz

Von der verunglückten „Verlegungsaktion“ Amtix Kurz ist bis heute nichts zu hören. Die Rückverlegung ist nun bereits 7 Monate her, was tut sich? Es ist mir ein Rätsel, dass dieser Fluglärm, diese Tiefflüge (Höhe bis ca. 1000 Meter) dieser Dauerlärm, durch die im Minutentakt uns überfliegenden Tiefflieger und in Folge die CO² Abgase, Häuser und Gartenmöbel verschmutzt werden, dass bis 23 Uhr nachts bzw. morgens ab 5 Uhr die Flugbeschlagnahme (5-6 Maschinen in der ersten frühen Stunde) fortlaufend erfolgt. Die Lärmroute Amtix Kurz überhaupt nicht von den Piloten eingehalten wird! Zu den frühen Startvorgängen also ab 5 Uhr, kann es nur um Urlaubsflüge gehen! Sodass meiner Meinung diese Flugroute vom Flieger zweimal benutzt werden kann. Eine wirtschaftliche Überlegung, garantiert. Am dem Jahr 2026

wird das Terminal 3 eröffnet. Es ist vor allem für Billigflieger geplant. Der Darmstädter Norden kann sich schon jetzt für diese Situation wappnen. Daran ist zu erkennen, dass es den Fluggesellschaften nur um ihren Profit geht, schnellstmöglich und günstig ihre Klimaschädlichen Geschäfte zu erzielen. Die massiv belährte, gesundheitsgefährdete Bevölkerung, speziell Wixhausen, Arheilgen und Kranichstein müssen dies zum Wohle der Luftfahrtindustrie aushalten! Die Bevölkerung spielt in diesem Geschäft keine Rolle. Vorschlag: Endlich eine neue Flugroute, Nachtruhe von 22 bis 6 Uhr. Absolut machbar. Sonntags: Flugverbot ist aber unwahrscheinlich. Flughöhe: 3000 Meter und höher festlegen.

Rolf Anthes
64292 Darmstadt



VOLZ

„Wir schaffen Atmosphäre zum Wohlfühlen“

- Fenster und Türen
- Garagentore
- Rollläden
- Markisen
- Smarthome
- Sicherheitstechnik

**Frankfurter Landstr. 12
64291 DA-Arheilgen
Tel: 06151 372 894
info@volz-darmstadt.de
volz-darmstadt.de**

PLAKATE

realisieren wir ...

- im Format der Wahl
- ab Auflage 1 Stk.
- in kürzester Zeit
- mit gewünschtem Inhalt und Design



info@bestgen-design.de
0 61 51 . 78 66 887

ZAW unterstützt Müllsammelaktion im LaDaDi

Herbstputz an mehreren Terminen

(ladadi) Diesmal sind über einen Zeitraum von drei Wochen hinweg zahlreiche Vereine, Schulen, Gruppen und Familien im LaDaDi unterwegs, um die Landschaft von allerhand Unrat zu befreien. Mit dabei sind Babenhausen, Bickenbach, Dieburg, Erzhausen, Griesheim, Groß-Bieberau, Reinheim, Schaafheim, Groß-Umstadt, Modautal, Mühlthal, Otzberg, Pfungstadt. Auch zahlreiche Schulen sammeln in diesem Jahr wieder fleißig mit.

Unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen werden die Hinterlassenschaften von wenigen achtlosen Mitmenschen an Waldparkplätzen oder an Wegesrändern beseitigt.

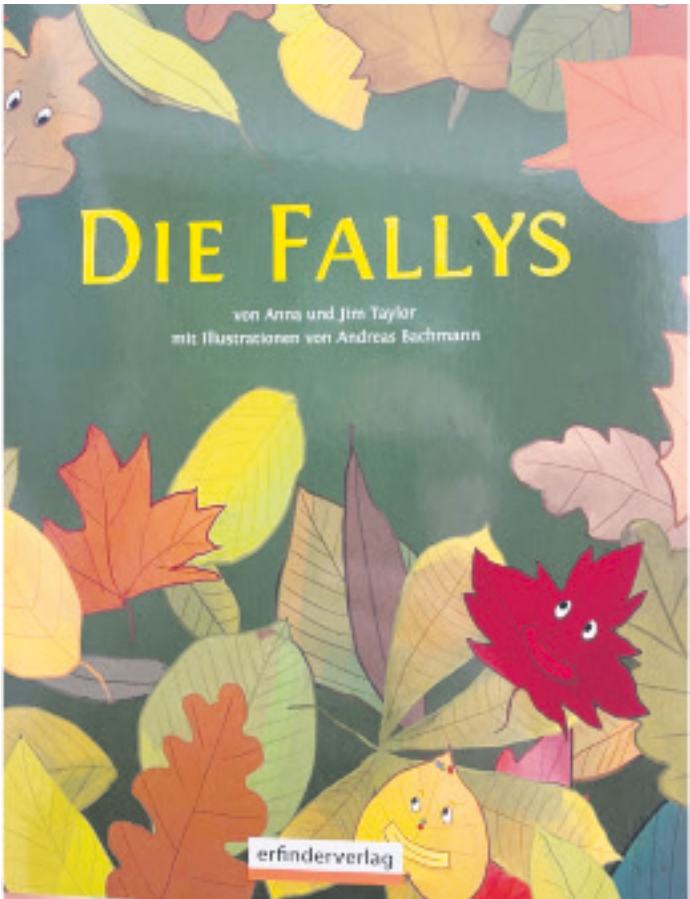
Der Zweckverband Abfall- und Wertstoffeinsammlung (ZAW) unterstützt die Aktionen wie in jedem Jahr, wieder mit Handschuhen, Müllsäcken und Warnwesten. Außerdem erhalten alle Müllsammlerinnen und Müllsampler zum Dank ein kleines Geschenk.

In Schaafheim, Reinheim, Dieburg und Groß-Bieberau sowie in Modautal (Brandau und Ernsthofen) wird am 02.10. gesammelt. In Bickenbach, Griesheim und Otzberg-Habitzheim, Modautal (Herchenrode, Allertshofen, Hoxhohl sowie Lützelbach) steht der Herbstputz für den 09.10. auf dem Programm. Groß-Umstadt stellt es seinen Gruppen und Vereinen frei, wann sie sammeln möchten. Alle nicht mit Termin genannten LaDaDi-Kommunen nehmen am 25.09. an der Sammelaktion teil.

„Schon jetzt möchte ich allen großen und kleinen Helferinnen und Helfern danken, die sich am Herbstputz beteiligen“, sagte Umweltdezernent Lutz Köhler. „Durch ihr Engagement bleibt der LaDaDi so lebenswert wie wir ihn alle lieben.“ Wer noch mitmachen möchte, kann sich gerne auch kurzfristig bei seiner zuständigen Stadt- oder Gemeindeverwaltung anmelden. Fragen zu der Aktion beantworten außerdem beim ZAW Christine Funck (Telefon 06159 / 9160-144) und Heike Raida (Telefon 06159 / 9160-117).

Arheilger Buchautoren stellen ihr Erstlingswerk vor

Eine spannende Reise in die Welt der Blätter



(kas) Nach insgesamt fünf Jahren der Vorbereitung erscheint endlich pünktlich zum Herbstanfang das Kinderbuch **DIE FALLYS**. Zuerst stand für die heimischen Autoren nur die Idee im Raum ein Buch zu schreiben. Schnell kristallisierte sich heraus, dass es ein Kinderbuch werden sollte. Hauptthema und Ziel war es, die Natur, hier insbesondere der Wald mit seiner großen Vielfalt, den Kindern wieder näher zu bringen. So entstanden im Laufe der nächsten Wochen und Monate die ersten Texte. Mit Unterstützung des Zeichners Andreas Bachmann entwickelte sich somit ein farbenfrohes Werk. Im Urlaub entstehen manchmal die besten Ideen, sagt das verheiratete Paar, das mittlerweile in Messel lebt. In Washington D.C. auf einer Hollywood-Schaukel im Oktober um Halloween, als die Blätter von den Bäumen fielen, wurde die Ursprungsidee geboren. Mit Hilfe der Erfinderberatung Berlin konnte dann tatsächlich das Buch auch endlich in Druck gehen. Hauptfiguren sind drei befreundete Blätter aus Waldingen: Ahorni, Birte und Stily. Auf dem Weg zum alljährlichen Blätterfest erleben sie ein spannendes Abenteuer. Die Geschichte ist natürlich für jung und alt geeignet, am besten zum Vorlesen für einen schönen kalten Herbsttag, sagen die Autoren selber über ihr Erstlingswerk. „Wir wollten nicht ein weiteres Buch über Monster oder seltsame Phantasiegeschöpfe lesen, so dass wir beschlossen, ein eigenes Buch zu verfassen, in dem das Motto heißt: Zurück zur Natur. Der Wald ist ein bezaubernder Ort, den es sich lohnt, immer wieder neu zu entdecken. Zudem war es uns wichtig, dass die Kinder etwas über die verschiedenen Blattarten des Waldes lernen.“ Erhältlich ist das Buch in der „Arheilger Bücherstube“, sowie in der Dieburger „Bücherinsel“ aber auch in anderen Buchhandlungen in Darmstadt und Umgebung. **ISBN 978-3-949020-00-1**

Polsterei

Le Canape



Meisterbetrieb

Riedl & Neff

- Reparaturen • Aufarbeiten
- Neubeziehen von alt über modern bis Design
- Sonnenschutz • Teppichböden

Kostenvoranschläge unverbindlich und kostenfrei

**Langener Straße 6
64390 Erzhausen
Tel. 0 61 50 / 98 02 49
Polsterei-LeCanape@t-online.de
www.polsterei-lecanape.de**

TSG Wixhausen

Wandergruppe

(Re) Die nächste Wanderung findet am Sonntag, den 03. Oktober, statt. Bei Anmeldung ist das Fahrgehalt von 15,00 bzw. 20,00 Euro p.P. zu entrichten, abzugeben bei Heide Zissel, Freystraße 27, Tel. 06150 6907. Bei Nichtteilnahme bitte unbedingt telefonisch abmelden, evtl. auf Anrufbeantworter sprechen. Anmeldeschluss ist Freitag, der 24. September. Wandergebiet ist der Frankfurter Stadtwald. Es werden zwei verschiedenen lange Wanderstrecken angeboten, auch ein Spaziergang ist möglich. Schlussrast ist in Neu-Isenburg, eine Essenvorbestellung ist nicht erforderlich.

Jahreshauptversammlung der DRK Ortsvereinigung Wixhausen

Ehrung der Fördermitglieder



Ulrich Bangert ehrte die Mitglieder Ursula Thumann, Heinz Hauck, Gero Braun und Peter Wille. Auf dem Bild fehlt Reinhard Klemm.

(gs) Am Montag, den 13. September 2021, fand die JHV der Ortsvereinigung Wixhausen, im Bürgermeister-Pool-Haus statt. Vor der JHV gab es einen kleinen Imbiss. Nach Einhaltung aller Pandemieregeln, begrüßte Ulrich Bangert alle Anwesenden Mitglieder und Gäste. Gäste gab es einige zu begrüßen, vom OV Arheilgen, Alexander Belloff 1. Vorsitzender, Andreas Wolf, Karl-Heinz Höhne, Rudolf Poppstädter, Volker Krauß sowie Albert Honeff. Ebenfalls Holger Dittrich vom Vorstand des Kreisverbandes und Katherina Müller, Gemeindegewerkschaft 2.0. Nach der Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Genehmigung der Tagesordnung erhoben sich alle Anwesenden zur Totenehrung. Punkt 5: galt langjährigen Mitgliedern. Anwesend waren: Ursula Thumann, Reinhard Klemm, sie wurden für 25 Jahre geehrt. Gero Braun, Heinz Hauck und Peter Wille für 40 Jahre. Dann ging es zügig weiter mit den Berichten des 1.Vorsitzenden Ulrich Bangert. Ulrich Bangert konnte, Pandemie bedingt, über wenig Aktivitäten berichten. Es gab zwei Blutspenden im Zeitraum „2019-2020. Des weiteren über die geplante Verschmelzung mit dem OV Arheilgen. Da einige Vorstandsmitglieder nicht mehr ihre Ämter weiter ausüben möchten. Neue Vorstandsmitglieder sind nicht vorhanden. Es wurden, mit Beteiligung der Aktiven Senioren, Gespräche geführt. Ulrich Bangert bedankte sich bei allen Helfern. Manfred Zietlow berichtete das 2019 „ca. 5000 Besucher zu Gast bei den Aktiven Senioren waren. 2020 waren, dann durch Corona, keinerlei Aktivitäten. Die Senioren stehen auf einer guten finanziellen Basis. 2021 gab es wieder Veranstaltungen im Außenbereich. Es wurde unter anderem die Kräuterspirale ein geweiht. Dieter Klöppinger berichtete über die Finanzlage des OV Wixhausen. Die Kassenprüfer gaben ihren Bericht ab und der Vorstand und Kassierer wurden ein Stimmge entlastet. Als nächstes folgte der Bericht über die geplante Verschmelzung mit Arheilgen. Ulrich Bangert und Alexander Belloff berichtete über die geführten Gespräche und Vorstellungen beider Ortsvereine. Der OV Arheilgen führt seine JHV am 27.09.21 durch. Dort müssen die Mitglieder der Verschmelzung zustimmen. Es folgte die Abstimmung der Anwesenden Mitglieder des OV Wixhausen zur Verschmelzung der beiden Ortsvereine. Die Mitglieder stimmten alle für die Verschmelzung. Wir wünschen dem OV Arheilgen einen guten Verlauf ihrer JHV. Anträge lagen keine vor. Es wurde noch von der Teddyklinik des Jugend Rote Kreuz berichtet, die am Weltkindertag zu Gast in der Ostendstraße sind. Ulrich Bangert bedankte sich bei allen Anwesenden und schloss die JHV.

ONLINE... WWW.ARHEILGER-POST.DE

printdesign24 GmbH · Röntgenstraße 15 · 64291 DA-Arheilgen · Tel. 06151. 78 66 888 · info@arheilger-post.de · www.arheilger-post.de

Blasorchester der TSG Wixhausen

SchülerInnen zeigen Vielseitigkeit



(Foto: SBOW)

(sg) Aus dem Kreis der Kinder und Jugendlichen, die sich zur Zeit beim Sinfonischen Blasorchester der TSG Wixhausen in Ausbildung befinden, präsentierten 26, am Sonntag, beim Schülervorspiel ihr Können. Dabei überzeugte der Or-

chesternachwuchs mit seiner Vielseitigkeit. Einige spielten allein oder in Begleitung von Lehrerin oder CD, andere in kleinen Gruppen. Zwei Mal wurden sogar Familienmitglieder eingespannt, sodass dank E-Bass oder Violine auch

ungewöhnliche Klangkombinationen zu hören waren. Ebenso ließ das ausgewählte Programm keine Langeweile aufkommen. Darin fanden sich unter anderem klassische Melodien von Mozart, Beethoven und Dvorak, Filmmu-

siken aus „Fluch der Karibik“ und „Harry Potter“ sowie bekannte Hits wie „Mamma Mia“ oder „Pink Panther“. Alle Vortragenden bekamen am Ende nicht nur verdienten Applaus, sondern auch eine Tüte Fruchtgummis als Gage.

Offenes Singen im Herrngarten

Gesangverein „Eintracht 1870“ e.V. wieder aktiv nach langer Pandemiezeit

(wl) Im Rahmen des „Offenen Singens“, veranstaltet durch das Kulturamt der Stadt Darmstadt, fand am vergangenen Sonntag ein einstündiges Matinee Konzert statt. Bestes Herbstwetter lockte zahlreiche Zuhörer in den wunderschönen Herrngarten zum Musikpavillon. Die Vorsitzende des Chores begrüßte die Gäste bei dem einstündigen Programm 3mal mit einbezogen wurden und mit Freude mitwirkten. Die von der „Eintracht“ gestaltete Schlussveranstaltung der diesjährigen Saison gefiel den Zuhörern und sie bedankten sich mit üppigem Applaus. Die launige Moderation gestaltete Jörg Loring, die Leitung des Konzerts hatte am Piano Musikdirektor Harald Sinner.



Der Chor weist noch darauf hin, dass er am kommenden Sonntag, dem 26.9.2021, beim

Kiliansfest ab 13:00 Uhr bei der Heilig-Geist-Kirche, DA-Arheilgen, Zöller Str. 3 musikalisch

auf der Festwiese mitwirkt und freut sich auf interessierte Zuhörer.

240.000 zusätzliche Wohneinheiten im Rhein-Main-Gebiet möglich

Potenzial für neuen Wohnraum durch Aufstockung hat zugenommen – 6-Punkte-Plan von Haus & Grund Hessen

(hugh) 240.000 zusätzliche Wohnungen könnten im Rhein-Main-Gebiet entstehen, ohne dass dafür wertvolle Flächen in Anspruch genommen werden müssen – und zwar durch Aufstockung von Immobilien. Diese Zahlen ermittelte Professor Dr. Ing. Karsten Tichelmann, TU Darmstadt, der bereits 2019 ein Potenzial von 216.000 Wohnungen festgestellt hatte. „Ernüchternd und ermutigend zugleich“, findet Christian Streim, Vorsitzender von Haus & Grund Hessen, das die Zahlen angefragt hat. „Die Entwicklung belegt, wie untätig die Landesregierung bislang war – zeigt aber auch einen praktikablen Ausweg aus der Wohnraum-Misere.“ Mit seiner „Deutschlandstudie“ untersucht Professor Tichelmann von der TU Darmstadt regelmäßig die Möglichkeiten, wie neuer Wohnraum geschaffen werden kann, ohne dafür der Natur unwiederbringlich wertvolle Flächen zu entziehen. 2016 betrachteten er und sein Team das Potenzial durch Aufstockung bestehender Wohnhäuser. Seit 2019 bezieht er auch Nichtwohngebäude und deren Aufstockungs- und Umnutzungspotenzial in seine Untersuchungen ein, etwa Parkhäuser, Büro- und Verwal-

tungsgebäude sowie eingeschossige Einzelhandelsmärkte. „Durch Nutzung des Potenzials von Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden könnten im Rhein-Main-Gebiet aktuell bis zu 240.000 zusätzliche Wohneinheiten entstehen, in ganz Deutschland bis zu 2,7 Millionen“, berichtet er. „Seit 2019 hat sich die Diskrepanz zwischen dem Angebot an Wohnraum und dem tatsächlich weiter gestiegenen Bedarf vergrößert. Der Trend der weiter steigenden Baulandpreise ist nach wie vor ungebrochen. Kaum ein anderes Wirtschaftsgut hat sich im Zeitraum von 2019 bis 2021 weiter so verteuert wie Immobilien. Neues Bauland zu erschließen, ist nur begrenzt möglich und mit unseren Klimaschutzzielen nicht vereinbar. Warum also nicht neuen Wohnraum ohne die Versiegelung neuer Baugrundstücke fördern und fördern?“ Im Rhein-Main-Gebiet seien seit 2018 etwa 4.200 neue Wohnungen durch Aufstockungen auf bestehenden Gebäuden entstanden, für die kein neues Bauland versiegelt werden musste und die Kosten für ein Grundstück nicht die Entstehungskosten der neuen Wohnungen erhöhen, berichtet Tichelmann weiter. „Angesichts

des bedeutsamen Potenzials von bis zu 240.000 Wohnungen, die auf diesem Weg im Rhein-Main-Gebiet entstehen könnten, ist das eine geringe Anzahl. Gleichzeitig ist mit einem voraussichtlichen Anstieg der Bevölkerung in der Region von bis zu 300.000 neuen Einwohnern bis 2030 zu rechnen.“ „Potenzial liegt seit Jahren in Hessen brach“ Die neuen Zahlen der Studie kommen just in dem Moment, in dem die Landesregierung angekündigt hat, bis zum Ende der Legislaturperiode im Jahr 2023 den Verbrauch landwirtschaftlicher oder naturbelassener Flächen von aktuell 2,63 Hektar pro Tag auf 2,5 Hektar zu senken. „Wir fragen uns, wie die Landesregierung das schaffen will. Das innerhalb von zwei Jahren um 24.000 Wohneinheiten gestiegene Potenzial für Aufstockung belegt für uns, wie tatenlos sie in den vergangenen Jahren war“, sagt dazu Christian Streim, Vorsitzender von Haus & Grund Hessen. Er erinnert: „Bereits 2019 haben wir mit unserem 6-Punkte-Plan konstruktive Vorschläge gemacht, wie Hessen mit der verstärkten Förderung von Aufstockung das Wohnungsangebot in Ballungsräumen verbessern kann. Denn Auf-

stockung schafft Wohnraum ohne Flächenverbrauch. Dieses Potenzial liegt seit Jahren in Hessen brach.“ Die Vorschläge zur Förderung des privaten Wohnungsbaus auf Bestandsbauten wurden vor zwei Jahren zur Kenntnis genommen, blieben aber bislang unbeachtet. „Aufstockung erfordert kein Bauland und keine Erschließung, weil die Infrastruktur bereits vorhanden ist. Zudem senkt sie den Energiebedarf des darunter liegenden Gebäudes“, stellt Streim die Vorteile heraus. „Insgesamt erfordert Aufstockung gegenüber dem Neubau auf der Grünen Wiese auch deutlich weniger Baumaterial, das derzeit knapp und teuer ist.“ Der Vorsitzende von Haus & Grund Hessen betont: „85 Prozent der Wohngebäude befinden sich in privater Hand. Damit stellt die Gruppe der privaten Hauseigentümer ein großes zusätzliches Potenzial für den Wohnungsmarkt dar, das gut gehoben werden kann.“ Zumal durch eine Steigerung des verfügbaren Wohnraums Wohnungssuchenden viel mehr geholfen würde, als durch Zwangsmaßnahmen wie Mietpreisbremse oder Restriktionen bei der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen.

GROSSER TOTAL

RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

AUF ÜBER 3.000 TEILE BIS ZU

20% 50% 70%

Schuhe & Sport

Werkmann

Egelsbach · Ortsmitte · Ernst-Ludwig-Str. 19
Tel. 06103 / 4 95 68

Die KUNSTFABRIK e.V. lädt ein

Ausstellungsreihe „am rand“

(gw) Innerhalb der Ausstellungsreihe „am rand“ zeigt Roland Thomasberger – Mitglied der Kunstfabrik e.V. Darmstadt – seine Arbeiten zum Thema „randgänge - am rand – zum rand hin“ in der Kunstfabrik Darmstadt im ehemaligen Bahnhof in Wixhausen. Die „Randgänge“ führten den Künstler einerseits zu Fundstücken am Wegesrand, die schwarz bemalt und zu Arrangements angeordnet einen anderen Blick auf die Fundstücke erlauben. Andererseits ist der Künstler mit monochrom strukturierten Bildern in

schwarz und weiß zu sehen, die noch auf eine Bearbeitung in Nachcoronanzeiten warten. Abgerundet wird die Ausstellung durch Schwarzweiß Fotografien, die bei Randgängen auf der Rosenhöhe, in Kranichstein und in und um die Kunstfabrik selbst entstanden sind. Öffnungszeiten: Sa/So 02. und 03.10.21 von 16-18 Uhr sowie Sa/So 09. und 10.10.21 von 16-18 Uhr. Vernissage: 02.10.21 um 18 Uhr. Ort: KUNSTFABRIK e. V. Bahnhofstraße 2 64291 Darmstadt (ehem. Bahnhof Wixhausen)

Veranstaltungen

bioversum und MUSEUM Jagdschloss Kranichstein



Sonntag, 03.10., 10–11:30 Uhr und 12–13:30 Uhr
Waldabenteuer mit Dabbe Mitmachprogramm für Familien mit Kindern von 4 bis 6 Jahren „Schatzsuche und Rätselspaß rund um den Schlosspark“ Kosten: 8,00 Euro pro Person (inkl. Museumseintritt und Materialkosten)
Treffpunkt: Kasse bioversum Jagdschloss Kranichstein
Sonntag, 03.10., 11–12:30 Uhr
Themenführung Jagdschirm, Parforceritt, Waldgeschichte – Mit dem Rad auf „Jagdhistorischer Pirsch“ Kosten: 9,00

Euro pro Person (inkl. Museumseintritt und Materialkosten)
Treffpunkt: Kasse MUSEUM Jagdschloss Kranichstein
Sonntag, 03.10., 14–15 Uhr und 15:30–16:30 Uhr
Besucherlabor für Familien mit Kindern von 6 bis 10 Jahren „Im Herbst sind alle Blätter bunt! Experimente rund um das Herbstlaub“ Kosten: 8,00 Euro pro Person (inkl. Museumseintritt und Materialkosten)
Treffpunkt: Kasse bioversum Jagdschloss Kranichstein

bioversum Jagdschloss Kranichstein
Kranichsteiner Straße 253
64289 Darmstadt
Öffnungszeiten:
Di bis Fr: 11–17 Uhr
Sa, So, Feiertage: 10–18 Uhr
Kostenlose Parkplätze sind vorhanden.

MUSEUM Jagdschloss Kranichstein
Kranichsteiner Straße 261
64289 Darmstadt
Öffnungszeiten:
Mi bis Fr: 13–17 Uhr
Sa, So, Feiertage: 10–17 Uhr
Kostenlose Parkplätze sind vorhanden.

Anmeldung & Information: Anmeldung bei manchen Veranstaltungen erforderlich wg. begrenzter Teilnehmerzahl. Sind noch Plätze frei ist eine spontane Teilnahme möglich.
Tel.: 06151 / 97 111 888 (Dienstag bis Sonntag, 11:30–16:30 Uhr)
E-Mail: anfrage@jagdschloss-kranichstein.de
www.jagdschloss-kranichstein.de



bierfreund

Sonnenschutz GmbH



GLAS NEU GEDACHT
WIPRO DESIGN SOLUTIONS

Röntgenstraße 13 | 64291 Darmstadt
Tel. 06151 9678983 | Fax. 06151 9678987

www.bierfreund-sonnenschutz.de

Markisen | Rollläden | Raffstoren | Innenliegender Sonnenschutz
Insektenschutz | Garagentore | Sonnenschirme | Steuerungssysteme



bestgen
design

... und auch

AUFKLEBER

- Format, Auflage
frei wählbar
- in kürzester Zeit

EAD holt ab 18.10.2021 Grünabfall ab

„Kostenloser Service für alle Gartenbesitzer*innen“

(PSD) Der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) bietet von Montag, 18. Oktober 2021, bis Montag, 22. November 2021, wieder Grünabfall-Sammlungen für Darmstädter Privathaushalte an. Interessenten können Gartenabfälle sowie Baum- und Strauchschnitt bis zehn Zentimeter Durchmesser unter der EAD-Service-Telefonnummer 06151 13 46 000 anmelden oder online über das EAD-Kundenportal (www.ead.darmstadt.de) einen Termin beantragen.

„Wir freuen uns, diese Dienstleistung allen Gartenfreunden kostenlos anbieten zu können“, erklärt Stadtkämmerer André Schellenberg. „Die Erfahrung hat gezeigt, dass es sich empfiehlt, den Termin beim EAD frühzeitig zu reservieren. Zudem bitten wir Gartenbesitzer und -besitzerinnen um ihre Mithilfe, damit die Grünabfallsammlung zum Nutzen aller zügig durchgeführt werden kann.“ Interessenten werden daher gebeten, Strauch- und Astwerk bis zehn Zentimeter Durchmesser und zwei Meter Länge mit Kordeln gebündelt und mit dem übrigen losen Grünschnitt in Papiersäcken oder Pappkartons bis 6 Uhr morgens am vereinbarten Abfuhrtag bereitzustellen. Gebinde in Plastiksäcken, mit Draht oder Plastikschnur sind nicht zulässig, weil sie

auf der Kompostanlage aus technischen Gründen weder entfernt noch verarbeitet werden können. Größere, für lose Grünabfälle geeignete Papiersäcke sind beim EAD zum Preis von 0,70 Euro pro Stück zu erwerben. Bürgerinnen und Bürger können die 70-Liter-Säcke in den Bezirksverwaltungen Wixhausen, Arheilgen und Eberstadt sowie im Neuen Rathaus am Luisenplatz kaufen. Wie in den letzten Jahren nimmt der EAD die Säcke und auch andere Grünschnitt-Beimengen aus Zeit- und Arbeitsschutzgründen nur bei der angemeldeten Gartenabfall-Sammlung mit, nicht aber bei der Biotonnen-Leerung. Holzteile und Wurzelstöcke mit einem Durchmesser über zehn Zentimeter bedürfen einer gesonderten Erfassung und Behandlung, da sie den Pressmechanismus der EAD-Sammelfahrzeuge beschädigen können. Dieses Großholz kann – wie alle anderen kompostierfähigen Abfälle aus Darmstädter Privathaushalten auch – auf der Kompostierungsanlage in der Eckhardwiesenstraße 25 entgeltfrei im Pkw oder Pkw-Kombi montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr, samstags von 8 bis 12 Uhr angeliefert werden. Für größere Mengen bietet der EAD seinen Containerdienst an. Informationen dazu gibt es unter der Telefonnummer 06151 13 31 00.



powered by
printdesign24

Englische Woche für die SGA

(sb) In der letzten Woche musste die SG Arheilgen gleich zweimal zuhause antreten. Am Donnerstag setzte es für die Mannschaft vom Mühlchen eine 3:7 – Niederlage gegen den Tabellenführer RW Walldorf II und sonntags darauf gewannen die Arheilger gegen die SG Dornheim mit 4:1. Im Spiel gegen den Klassenprimus RW Walldorf II hatte die SG Arheilgen, am vergangenen Donnerstag, wenig zu bestellen. Besonders in der ersten Halbzeit bestimmten die Gäste, nach der frühen Führung (6.), die Begegnung eindeutig. Der SGA gelang es nicht die Abwehr zu entlasten und so führte Walldorf, nach einem Doppelschlag (34./35.) verdient mit 0:3. Erst nach dem deutlichen Rückstand lief es für die Arheilger besser. Nach einem Foulspiel an Kadir, im Strafraum, verwandelte Ma-

riusz Zeising den fälligen Elfmeter sicher (37.) und in der 42. Minute schloss er einen mustergültigen Angriff zielsicher zum Anschlusstreffer ab. Abschnitt zwei begann dann sogar mit der Möglichkeit zum Ausgleich, doch Laghouali konnte das Leder, aus spitzem Winkel, nicht im Kasten unterbringen (47.). Wer nun gedacht hatte die Arheilger könnten aus der Partie etwas zählbares mitnehmen, sah sich getäuscht. Nachdem die beiden EX – SGA'ler Bancheri (49.) und Muejde (53.) den alten Dreitorevorsprung wieder hergestellt hatten, erhöhten die Gäste nach einer Stunde gar auf 2:6. Mario Leon Mohr verkürzte, für die zu keinem Zeitpunkt aufgebenden Arheilger, zwar noch einmal (83.), den Schlusspunkt setzte jedoch RW Walldorf II mit dem Treffer zum 3:7 – Endstand

(86.). Das Spiel gegen Dornheim begann für die SGA mit einer starken Anfangsviertelstunde, in der Pavel Kadir die Platzherren, mit einem sehenswerten Schuss in den Winkel, in Führung brachte (7.). Mit zunehmender Spieldauer verloren die Arheilger im ersten Abschnitt immer mehr den Zugriff auf das Spiel und kassierten prompt den Ausgleich (29.). Kurz vor der Pause hatten sie sogar Glücksgöttin Fortuna auf ihrer Seite als Karpenstein den Ball, der die Torlinie schon überschritten hatte, wieder ins Feld zurückschlug und der Schiedsrichter einfach weiterspielen ließ (43.). Gleich zu Beginn der 2. Spielhälfte schlug die große Stunde von Tim Zeising. Nach einem Freistoß von M.Schmitt köpfte er zum 2:1 ein (49.) und staubte wenig später, nach Vorarbeit von Laghouali, zum 3:1 ab

(51.). Issam Laghouali brachte die SG Arheilgen in der 63. Minute, mit einem Flachschuss ins lange Eck, dann endgültig auf die Siegerstraße. Weitere hochkarätige Gelegenheiten von T. Zeising (69.) und Laghouali (72.) blieben danach ungenutzt und da SGA-Keeper Arndt mit einer Fußabwehr einen weiteren Gegentreffer verhinderte (84.) blieb es am Ende beim 4:1 Erfolg für die SG Arheilgen. Die 2. Mannschaft erwischte gegen das Schlusslicht TUS Griesheim zwar nicht ihren besten Tag, gewann nach Treffern von Abroudi (18.), Dillmann (30.), Rappold (39.) und dem Dreierpack von Keller (45./75./76.) dennoch sicher und deutlich mit 6:0. Am kommenden Sonntag (26.09.) treten beide Mannschaften bei der SKG Bickenbach an. Spielbeginn 12:30 Uhr bzw. 15:30 Uhr.

SGA Radball-Turniere 2021

Vereinsmeisterschaft SG Arheilgen Radball

(mw) Am 11. September spielten die Radballerinnen und Radballer der SGA um den Titel des diesjährigen Vereinsmeisters. Ursprünglich war für diesen Termin die Ausrichtung des 47. Schüler-Jugend-Junior-Radballturniers angesetzt was pandemiebedingt jedoch auch in diesem Jahr nicht möglich war. Um die Tradition dieses Turniers jedoch nicht zu unterbrechen wurde der Termin kurzerhand für die vereinsinterne Meisterschaft genutzt. Doch auch im internen Rahmen und somit ohne Gastmannschaften herrschte auf dem Gelände rund um die Rollschuhbahn am 11. September reger Betrieb. Denn aktuell betreiben im Nachwuchsbereich der SGA Radballer regelmäßig insgesamt 19 Sportlerinnen und Sportler diese spannende und herausfordernde Sportart. Um den Vereinsmeister zu ermitteln wurde, um die Chancen zwischen den Kleinsten und Größten gleich zu verteilen, per Los ermittelt, wer mit wem eine Mannschaft bildet. So ergaben sich durchweg Mannschaften die aus einem erfahrenen Spieler/in und einem Anfänger/in bestanden. Nach spannenden Spielen errang die Mannschaft Erik Striethorst und Marvin Kraus neben dem Turniersieg des 47. Schüler-Jugend-Junior-Turniers gleichzeitig auch den Titel des Vereinsmeisters. Auch der vor 9 Jahren gestartete Hobby-Cup, der immer zeitgleich zum Schüler-Turnier ausgetragen wird, wurde am

vergangenen Samstag ausgetragen. In diesem Jahr waren unter den Teilnehmern des Hobby-Cups neben einigen Eltern der Radballkinder auch aktive Radballspieler/innen aus den Reihen der SGA. Wie schon bei den Kindern wurden auch die Mannschaften bei den Erwachsenen so zusammengelost, dass möglichst gleichstarke Mannschaften, bestehend aus einem Hobby- und einem Aktivsportler, zusammenfanden. Nach spannenden Spielen und Torkämpfen errang am Ende die Mixmannschaft mit Christian Schröter und Steven Ruff den Titel des Hobby-Cup-Siegers. Nach Abschluss der Spiele bei Jung und Alt klang der Turniertag gemütlich auf dem Gelände der Rad- und Rollsportanlage aus und neben den Nachwuchssportlern drehten auch zahlreiche Geschwisterkinder noch bis tief in die Nacht hinein mit dem Radballrad Ihre Runden auf der Rollschuhbahn und zeigten damit eindrucksvoll wie viel Spaß man am Radballsport haben kann. Zum Abschluss dieses besonderen Turniertages bedankte sich Michael Walter, Fachwart der Sparte Radball, bei allen Teilnehmern und insbesondere bei Reinhold Obst als Initiator und treibende Kraft hinter den Turnieren der SG Arheilgen. Dies verbunden mit dem Ziel, im kommenden Jahr wieder Turniere in der gewohnten Größenordnung durchführen zu können.

SGA-Tennis

Aufstiegsfeier kann stattfinden - U18 | Saison 2021



Die Aufsteiger in die Bezirksoberliga sind (v.l.n.r.): Konstantin Hitzel, MF Niklas Kuhn, Lenn Mugler, Maurizio Klan und Tammo Kreiser.

(dkm) Nachdem in der Saison 2020 das Ziel Wiederaufstieg knapp verpasst wurde, war klar, dass auch das Saisonziel 2021 Aufstieg in die Bezirksoberliga heißen würde. Nachdem Corona auch in dieser Saison für einen verspäteten Rundenbeginn sorgte, ging es am 26. Juni endlich los mit einem 5-1 Heimsieg gegen Grün-Weiß Walldorf. Weiter ging es mit einem 5-1 Heimsieg gegen den SV Eberstadt. Das erste Auswärtsspiel bei der TG 75 wurde mit 6-0 gewonnen. Im Anschluss stand das Heimspiel gegen den Tabellenzweiten BW Walldorf an, dass ebenfalls mit einer weißen Weste 6-0 beendet wurde. Nach einem

weiteren 6-0 Auswärtserfolg gegen TUS Griesheim III war die U18 spielfrei und dank eines Erfolgs von GW Walldorf im Derby gegen BW Walldorf war der Aufstieg in trockenen Tüchern. Auch wenn das Saisonziel hier bereits erreicht war, wollte man sich auch beim letzten Saisonspiel, dem Auswärtsspiel in Nauheim keine Blöße geben. Hier wurde zum 2. Mal Nachwuchsspieler Lenn Mugler eingesetzt und er zeigte wiederum eine sehr gute Leistung. Auch dieses Spiel wurde mit einem 6-0 Erfolg beendet. Die Saisonbilanz verdeutlicht noch einmal die Überlegenheit der SGA U18 I: 12-0 Punkte, 34-2 Matchpunkte und 68-4 Sätze.

MITTWOCH ONLINE... WWW.ARHEILGER-POST.DE

– ANZEIGE –

Sehr hohe Goldpreise in DA-Arheilgen

Nutzen Sie die gestiegenen Goldpreise in den letzten Tagen und machen Sie Ihre Schätze zu Bargeld.

WIR ZAHLEN TAGESAKTUELLE PREISE!

BARANKAUF

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **zusätzlich 10,- €** auf den Endpreis! (Ab 100,- € Ankauf)



Kompetente Beratung durch Ehepaar Köster
Die Glasperle

Gold ■ **Zahngold**
Alt-Gold ■ **Goldschmuck**
Münzen ■ **Silber** ■ **Platin**

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. von 15 bis 18.30 Uhr
Fr., Sa. von 10 bis 13 Uhr
Untere Mühlestraße 16 – 64291 DA-Arheilgen

Firma Bruno Munding Edelmetallrecycling GmbH
Kanalstr. 4, 72362 Nusplingen, Tel. 0 74 29 / 91 07 97, Mobil 01 73 / 9 84 12 89

NEUER SERVICE

■ **Zinn-Ankauf** ■ **Versilbertes Besteck**
mit Stempelung 90 bis 120

„Ich hätte nie damit gerechnet, dass mein Altgold noch so viel wert ist“, freut sich eine Kundin, die gerade bei Edelmetallfachfrau Petra Köster ihre Schmuckschatulle abgegeben hat und nun mit 920 Euro mehr in der Tasche nach Hause geht. „Die Leute sind oft sehr erstaunt, wie viel Geld sie für ihren Schmuck, der oft schon aus der Mode gekommen ist, von mir erhalten.“

Das Ehepaar Köster warnt: Sollten Sie Ihren Goldschmuck woanders verkaufen, unbedingt die Ankaufspreise vergleichen und beim Wiegen zuschauen. Informieren Sie sich, seien Sie misstrauisch, lassen Sie sich detailliert erklären, wie der Auszahlungs-

betrag zustande kommt. Viele Händler stellen keine Belege aus, bestehen Sie unbedingt darauf!

Das Unternehmen Bruno Munding unterhält außer der Backnanger Agentur noch weitere 25 Filialen im süddeutschen Raum und kann dadurch höhere Preise bei der Scheideanstalt erzielen. Dieser Preisvorteil wird voll und ganz an die Kunden weitergegeben.

Die Bruno Munding Edelmetallrecycling GmbH ist in der Untere Mühlestraße 16 zu finden. Das Ehepaar Köster sind dort angestellte Edelmetallfachleute, die sich seit Jahren eine treue und dankbare Stammkundschaft aufgebaut haben.

Wir sind ab sofort, wieder zu den gewohnten Zeiten, für Sie da!

printdesign24 GmbH · Röntgenstraße 15 · 64291 DA-Arheilgen · Tel. 06151. 78 66 888 · info@arheilger-post.de · www.arheilger-post.de

SGA Fußballer wieder voll im Spielbetrieb und die kleinsten trumpfen groß auf



Unsere Kleinsten Kicker die SGA G-Junioren die erfolgreich an den Funino Spielfesten teilnehmen

(rw) Für die AH-Fussballer der SGA stand am Montag, 13.09. nach einer coronabedingten Pause von 11 Monaten das Ü35 Pokalspiel gegen GW Darmstadt an. Und dann gleich Großfeld anstatt des gewohnten Kleinfeldes. In einer sehr hektischen und zweikampfbetonten Partie setzten wir uns verdient mit 4-2 (0-1) durch und treffen nun in der nächsten Runde auf die SKG Bickenbach. 7 gelbe und 3 gelb/rote Karten in einem AH-Spiel sind nicht alltäglich, doch beide Teams waren an diesem Tage körperlich und verbal aufgeheizt. Für die SGA spielten Gargiulo, Rasch, Dittmann, Simon, Jeretzki, Beisel, J. Sachs, Acosta, Benitez, Arnet, Bieker, Schulz, Vincislao und Risberg. Die Tore erzielten Benitez (11m), Rasch, Beisel und Arnet. Nächstes Spiel: Mittwoch, 22.09., 19.30 Uhr, Ü45 Pokal (Kleinfeld) zuhause gegen den SV Erzhausen. Herren, Kreisoberliga, Kreis Groß-Gerau; SG Arheilgen - SG Dornheim 4 : 1 Herren, Kreisliga B, Kreis Darmstadt; SG Arheilgen II - TUS Griesheim 6 : 0 A-Junioren, Kreisliga A, Kreis Darmstadt; SG Arheilgen II - TG Bessungen 1 : 1 A-Junioren, Kreisliga A, Kreis Darmstadt; SKG Roßdorf - SG Arheilgen 2 : 5 B-Junioren, Kreisliga A, Kreis Darmstadt; SG Arheilgen - Germ. Eberstadt 4 : 1

C-Junioren, Gruppenliga, Region Darmstadt; JSG Erbach-Günterfurst - SG Arheilgen 0 : 10 C-Junioren, Kreisliga A, Kreis Darmstadt; SG Arheilgen II - JFV Bergstrasse 0 : 2 C-Junioren, 1. Kreisklasse/ Kreisklasse, Kreis Darmstadt; JFV Lohberg MO/NR/OR II - SG Arheilgen III 10 : 1 D-Junioren, Gruppenliga, Region Darmstadt; SG Arheilgen - SV Rot-Weiß Walldorf 1 : 1 D-Junioren, Kreisliga A, Kreis Darmstadt; SKV RW Darmstadt II - SG Arheilgen II 1 : 2 E-Junioren, Kreisliga A, Kreis Darmstadt; SG Arheilgen - SC Vikt. Griesheim 1 : 5 E-Junioren, 1. Kreisklasse/ Kreisklasse, Kreis Darmstadt; SG Arheilgen II - JFV Lohberg

MO/NR/OR IV 11 : 0 E-Junioren, 1. Kreisklasse/ Kreisklasse, Kreis Darmstadt; Germ. Eberstadt III - SG Arheilgen III 2 : 0 F-Junioren, 1. Kreisklasse/ Kreisklasse, Kreis Darmstadt; SKG Roßdorf - SG Arheilgen 2 : 8 F-Junioren, 1. Kreisklasse/ Kreisklasse, Kreis Darmstadt; Germania Pfungstadt I-1 - SG Arheilgen II-1 1 : 1 SG Arheilgen II-2 - SKV RW Darmstadt II-1 2 : 1 F-Junioren, Kreisfreundschaftsspiele, Kreis Darmstadt; SV Hahn - SG Arheilgen (FS) 4 : 2 G-Junioren, 1. Kreisklasse/ Kreisklasse, Kreis Darmstadt; SG Arheilgen I-1 - SG Arheilgen I 1 : 20 SG Arheilgen I-3 - SV Weiter-

der Tennisjunior Lavlesh Singh eine Auszeichnung in Würdigung seiner herausragenden sportlichen Leistungen. Er wurde letztes Jahr Dritter bei der Hessenmeisterschaft und ist aktuell Rang 184 der U14 im Deutschen Tennisbund. Der Schatzmeister Kai Schumacher stellte den Kassenbericht vor. Die zukünftigen Perspektiven sehen Rücklagen für Sanierung der Tennisanlagen sowie den Bau einer Sporthalle vor, dem konnten die Mitglieder folgen. Anschließend wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Norbert Schiffer bedankt sich bei den Mitgliedern und wünscht allen eine sportliche, aktive und gesunde Zukunft.

Mitgliederversammlung des SV Blau-Gelb Darmstadt e.V.

(to) Unter Einhaltung der Corona-Hygienevorgaben begrüßte der Vereinsvorsitzende Norbert Schiffer die anwesenden Vereinsmitglieder, insbesondere die im letzten Jahr neu hinzugekommenen Mitglieder der Sportabteilungen Akrobatik und Historisches Fechten. Das vergangene Vereinsjahr war aufgrund der pandemiebedingten Maßnahmen besonders gekennzeichnet. Es wurde viel auf Distanz trainiert und trotzdem war man sich nah. Alle Sportabteilungen und Übungsleiter haben an einem Strang gezogen und alles Machbare in ihren Sportabteilungen umgesetzt. Es wurde mit erheblichem zusätzlichem Zeitaufwand in vielen kleinen Gruppen und mehr Terminen als je zuvor trainiert. Parallel hierzu sind viele Angebote online durchgeführt worden. Für den erheblichen geleisteten Mehraufwand bedankt sich der Vereinsvorsitzende Norbert Schiffer bei allen verantwortlichen Übungsleitern, Abteilungsleitern und Vereinsmitgliedern von ganzem Herzen. Trotz der Pandemie ist uns als Verein gelungen die 800er Mitgliederzahl zu überschreiten. Was in diesen außerordentlichen Zeiten keine Selbstverständlichkeit ist. Das liegt auch daran, dass bei SV Blau-Gelb in einem familiären Vereinsumfeld viele Vereinsmitglieder auch während der Pandemie dem Verein die Treue halten. Auch hierfür einen außerordentlichen Dank an alle Mitglieder. Positiv zur Erwähnen ist die Entwicklung der Zahl der Jugendmitglieder in der Sportabteilung Tennis. Hier wurde eine gute Aufbauarbeit geleistet. Aber auch in anderen Sportabteilungen, wie beispielsweise in der Sportabteilung Schwimmen haben sich die Mitgliederzahlen junger Vereinsmitglieder



Foto: links U. Klöppinger, rechts N. Schiffer

wieder normalisiert, nachdem bedingt durch die Corona Pandemie und das Ausfallen von Schwimmstunden Abmeldungen im Jugendbereich zu verzeichnen waren. Die Mitgliederversammlung zeigte in der Diskussion auf, dass der Bedarf an Jugendfußball im Stadtteil deutlich vorhanden ist. Vor allem auch im Quartier durch die nicht Umsetzung der im Bebauungsplan damals vorgesehenen Bolzplatzes. Hier wird von seitens des SV Blau-Gelb die Fokussierung des Anliegens verstärkt. Geehrt wurden durch den Vereinsvorsitzenden Norbert Schiffer folgende Mitglieder des SV Blau-Gelb. Für 25 Jahre Mitgliedschaft Dennis Henge,

der Tennisjunior Lavlesh Singh eine Auszeichnung in Würdigung seiner herausragenden sportlichen Leistungen. Er wurde letztes Jahr Dritter bei der Hessenmeisterschaft und ist aktuell Rang 184 der U14 im Deutschen Tennisbund. Der Schatzmeister Kai Schumacher stellte den Kassenbericht vor. Die zukünftigen Perspektiven sehen Rücklagen für Sanierung der Tennisanlagen sowie den Bau einer Sporthalle vor, dem konnten die Mitglieder folgen. Anschließend wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Norbert Schiffer bedankt sich bei den Mitgliedern und wünscht allen eine sportliche, aktive und gesunde Zukunft.

der Tennisjunior Lavlesh Singh eine Auszeichnung in Würdigung seiner herausragenden sportlichen Leistungen. Er wurde letztes Jahr Dritter bei der Hessenmeisterschaft und ist aktuell Rang 184 der U14 im Deutschen Tennisbund. Der Schatzmeister Kai Schumacher stellte den Kassenbericht vor. Die zukünftigen Perspektiven sehen Rücklagen für Sanierung der Tennisanlagen sowie den Bau einer Sporthalle vor, dem konnten die Mitglieder folgen. Anschließend wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Norbert Schiffer bedankt sich bei den Mitgliedern und wünscht allen eine sportliche, aktive und gesunde Zukunft.

Abbruch- und Erdarbeiten Pancrazio Infantino

♦ Abbruch ♦ Erdaushub ♦ Kanalbau ♦ Zisternenbau ♦ Pflasterarbeiten
♦ Entkernungen ♦ Entrümpelungen ♦ Containerdienst

64291 Darmstadt ♦ Telefon 061 51 - 37 43 08
Mobil 0171 - 214 71 61 ♦ E-Mail infantino@t-online.de

SGA Ringer siegen zuhause

(jw) Im ersten Heimkampf seit 2019 setzten sich die SGA Ringer knapp mit 16:15 gegen Fahrenbach II durch. Dabei verlief der Kampf weniger dramatisch, als es das Ergebnis vermuten lässt, denn ein Großteil der Einzelkämpfe war durch klare Überlegenheit einer der beiden Sportler geprägt. Die Zuschauer kamen dennoch auf ihre Kosten, freuten sich nach langer Pause endlich wieder an einem sportlichen Ereignis teilnehmen zu können. Im Auftaktkampf bis 57kg sorgte Marius Botezatu schnell für klare Verhältnisse und schaltete seinen Gegner nach nur 30 Sekunden. Fahrenbach musste kurzfristig auf ihren Schwergewichtler verzichten, wodurch Nico Weiß kampfflos vier Mannschaftspunkte beisteuerte. Der Schlüsselpunkt zum knappen Arheilger Erfolg fand in der 61kg Klasse statt. Lange Zeit sah es so aus, als sollte Aaron Lommel

vorzeitig unterliegen. Zum Ende des Kampfes konnte er die Begegnung aber offener gestalten und gab mit der 1:11 Punktniederlage nur drei Mannschaftspunkte ab. Gino Weiß brachte die SGA mit seinem Schultersieg zur Pause mit 12:3 in Führung. Dennis Schmidt war im 66kg Kampf eigentlich der klar bessere Ringer, ließ seinem Trainer Stefan Wannemacher aber doch mit der einen oder anderen unbedachten Aktion den Atem stocken. Schließlich siegte er aber doch vorzeitig mit 18:0 Punkten und brachte die SGA uneinholbar mit 16:3 in Führung. In den drei abschließenden Kämpfen gab es für die SGA nichts zu holen, zu stark waren die Fahrenbacher in den Klassen besetzt. Nils Schaefer (71kg), Lorn Schütz (86kg) und Robert Botezatu (75kg) unterlagen jeweils in der ersten Runde. Am kommenden Samstag tritt die SGA beim RSV Elgershausen an.

Gärtnerei Aumühle



Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 18 Uhr | Sa 9 – 15 Uhr
Auwiesenweg 20 | 64291 Wixhausen | 06150 – 9696-600

www.mission-leben.de

SGA Radball Vize-Hessenmeister



(mw) Am 19. September 2021, fand in der Großsporthalle in Klein-Gerau die Hessenmeisterschaft im 2er-Radball für die Altersklasse U13 statt. Es waren Mannschaften des RSV Hedderheim, RV Laubach, RSV Langenselbold, RMSV Klein-Gerau, RSV Krodorf und der SG-Arheilgen dabei. Die Mannschaft der SG Arheilgen, bestehend aus Maximilian Daum und Erik Striethorst, betreut von Johannes Koch als Trainer, schloss als Vize-Hessenmeister hinter der Mannschaft des RMSV Klein-Gerau II mit Fabrice Gerbig und Emmanuel Bandl Leites ab. Die Vorrunde lief mit durch-

gehenden Erfolgen glatt und gut. Im Halbfinale gab es einen knappen 2:1 Sieg gegen den RMSV Klein-Gerau I. Aber im Finale wurde der Spielfluss nicht mehr recht gefunden, so dass mehrere Konter zu einer deutlichen, abschließend eigentlich etwas zu hohen 1:6 Niederlage führte. Dennoch lässt sich mit dem Erfolg über den 2. Platz in Hessen glücklich zurückblicken. Schon am nächsten Wochenende geht es für die Arheilger zur Viertelfinalrunde in der Deutschen 2er-Radballmeisterschaft nach Ailingen bei Friedrichshafen am Bodensee.

MGV Liederkranz 1871 Wixhausen

Jahreshauptversammlung



(hr) Am 09. September fand die Jahreshauptversammlung des MGV Liederkranz 1871 Wixhausen statt. Günter Meinl begrüßte als 1. Vorsitzender die Anwesenden und bat, sich zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder Herta Mader, Walter Volz, Wolfgang Kemmler, Helmut Melk und Peter Strehl zu erheben. Schriftführer Horst Rüfer war für die Ehrungen zuständig. Schon vorab hatte er Günter Meinl für 50 Jahre aktiven Gesangs im Liederkranz mit Urkunde, Nadel und 1 Flasche Sekt sowie den schon seit ein paar Jahren nach Norddeutschland verzogenen Edwin Benz mit Urkunde und Sekt für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. (Das Bild zeigt von links: Schriftführer Horst Rüfer, früherer Vorsitzender Edwin Benz, 1. Vorsitzender Günter Meinl, Chorleiter Hans Kaspar Scharf). Weiter stand noch die Ehrung von Karlheinz Eichenauer an, der seine Urkunde nebst Sekt für seine 35-jähri-

ge Vorstandstätigkeit erhielt. Präsente bekamen auch die auswärtigen Aktiven für ihren Mehraufwand. Der Bericht des 1. Vorsitzenden zum Jahr 2020/21 war von den coronabedingten Einschränkungen geprägt, denen nicht nur die Gesangsproben für die Dauer von 8 Monaten zum Opfer fielen, sondern auch fast alle geplanten Termine wie die Teilnahme am Blumenbasar der Aumühle, das Waldfest, die Jubiläumsfeier der Aktiven Senioren, das Vierzehner Sommerfest, der Liederabend in Traisa sowie die Auftritte am Totensonntag auf dem Friedhof und das Singen auf dem Weihnachtsmarkt. Dass wir auch das für den 06. November 2021 geplante Jubiläumskonzert zum 150-jährigen Vereinsbestehen absagen mussten, an dem außer den Wixhäuser Chören auch der Männerchor Graz-Liebenau teilnehmen wollte, hat uns ganz besonders getroffen. Es soll nunmehr am 05. November 2022 im Bürgermeister-

Pohl-Haus stattfinden. Da wir jetzt wieder um 19.30 Uhr in den Räumen der Schule in der Ostendstraße proben, ergibt sich die einmalige Chance für neu hinzu kommende Sänger, das Jubiläumsrepertoire in Ruhe mit einzustudieren zu können. Nach dem Bericht von Herbert Kegel wiesen die Kassenprüfer auf seine außerordentlich gute Kassenführung hin. Vorstand und Kassenprüfer wurden entlastet. Da der Vorstand für 2 Jahre gewählt worden war, fanden - abgesehen von dem neu hinzu gekommenen Kassenprüfer Kurt Bormet - keine Wahlen statt. Nachdem Anträge nicht eingegangen waren, gab Günter Meinl die Termine für 2022 bekannt, soweit diese schon feststehen. Zum Schluss überreichte er dem Schriftführer Horst Rüfer, dem dieser Zeitablauf gar nicht bewusst war, zu dessen Überraschung eine Urkunde und 1 Flasche Sekt für 30 Jahre Vorstandstätigkeit.

Die Pilgergruppe des Ökumenischen Gemeindezentrums Kranichstein

Endlich wieder unterwegs



(ss/ws) „Schön, dass wir uns endlich wiedergesehen haben!“ In der Abschlussrunde, in der alle eingeladen waren, am Ziel des Pilgerwegs etwas von ihren Erfahrungen und Gefühlen mitzuteilen, war das der Grundtenor: Dankbarkeit dafür, nach fast zweijähriger Unterbrechung wieder die Gemeinschaft, gemeinsame Gespräche und Begegnungen in der vertrauten Pilgergruppe erlebt zu haben. Bei strahlendem Sonnenschein waren 38 Teilnehmer am Samstag, 4. September, nach dem Pilgersegen aufgebrochen, den Pastoralreferentin Sonja Knapp auf der Wiese vor dem Ökumenischen Jugendhaus gespendet hatte. Der Weg führte durch den Kranichsteiner Wald Richtung Grube Messel. Ziel war die dem heiligen Antonius, dem

Schutzpatron aller Suchenden, geweihte Antoniuskapelle. An zwei Wegepunkten wurde unterwegs zur Besinnung innegehalten (s. oberes Foto). Und am Zielort auch derer gedacht, die in den vergangenen Jahren in der Gruppe mit auf dem Weg waren und inzwischen am Ziel ihrer irdischen Pilgerschaft angekommen sind. Gastgeber in Grube Messel war der Förderkreis der Antoniuskapelle. Tische und Bänke waren aufgebaut, um für das gemeinsame Essen daran Platz zu nehmen (s. unteres Foto). Mit Gulaschsuppe und Kürbissuppe, Getränken, auch Wein und Schlappesepel-Bier, war überaus großzügig und gastfreundlich für das leibliche Wohl gesorgt. Mit spürbarer Begeisterung für das bauliche Kleinod, für das er und seine Mitstreiter und

Mitstreiterinnen sich engagieren, gab der Vorsitzende des Förderkreises, Herr Zacharias, einen Überblick über die Geschichte der Antoniuskapelle und ihren Wandel vom Spritzenhaus zum Gotteshaus. Ein schöner und erfüllter Tag ging mit dem Dank an die Gastgeber und dem Ausblick zu Ende, bald schon, nämlich am 16. Oktober, die unterbrochene Pilgertour auf dem Martinsweg wieder aufzunehmen - sofern die Pandemie die Pläne nicht wieder durchkreuzt. Die Antoniuskapelle aber, da waren alle sich einig, könnte auch im kommenden Jahr das Ziel eines Pilgertags für Menschen aus der Pfarrgruppe und natürlich auch darüber hinaus sein. Vielleicht wurde an diesem ersten Pilgertag nach zwei Jahren ja eine neue Tradition begründet.

Hochwasserrückhaltebecken Seewiese



(gm) Das Hochwasserrückhaltebecken Seewiese wurde 1975 in der Gemarkung Darmstadt-Arheilgen, in der ehemaligen Ruthsenbachaue, zur Verbesserung der Vorflutverhältnisse und Verringerung der Überschwemmungsgefahr für die Ortslage Arheilgen errichtet. Es liegt im Verlauf des Ruthsenbachs und wird durch den Straßendamm der Jakob-Jung-Straße begrenzt. Das HRB Seewiese hat ein Einzugsgebiet von 22,9 km². Es weist als letztes in einer Reihe von Hochwasserrückhaltebecken, im Dauerstaubetrieb mit der schlechtesten Wasserqualität auf, was Nährstoffgehalt (Eutrophierung) und Sauerstoffgehalt (Wasseraufwärmung) angeht. Im Dezember 2019 wurde das HRB Seewiese als vorbereitende Maßnahme zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit der Dauerstau abgelassen und abgefischt. Die Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit für Fische in den Gewässerläufen ist in der europäischen Wasserrahmenrichtlinie gefordert. Auf Grund des Dauerstaus und Ausgestaltung des Auslaufbauwerks wirkt das HRB Seewiese als Wanderhindernis. Das Becken befindet sich derzeit im abgelassenen Zustand. Der im Beckenraum verbliebene Schlamm wird ei-

nem „Wintern und Sömmern“ unterzogen. D.h. der Schlamm entwässert, organische Substanz wird unter Luftzutritt in mineralische umgesetzt, wodurch es zu einer deutlichen Volumenreduzierung des über die Jahre abgesetzten Schlammes kommt. Die ehemalige Seefläche liegt derzeit brach und ist mittlerweile mit Pionierpflanzen, u.a. mit Stauden und aufkommenden Pappel-, Weiden- und Erlenaustrrieben bewachsen. Von einem Ingenieurbüro wurde eine Studie angefertigt, welche die Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit des Hochwasserrückhaltebeckens zum Thema hatte. Im Ergebnis empfiehlt die Machbarkeitsstudie ein „grünes“ Becken mit ökologischer Aufwertung weiterzuverfolgen. Im Beckenraum soll ein mäandrierender Bachlauf und einzelne Tümpel als Lebensraum für Amphibien angelegt werden. Der großflächige Dauerstau soll aufgegeben werden, wodurch zusätzlicher Hochwasserrückhalteraum gewonnen werden kann. Die Dauerstauschwelle würde überflüssig und das Auslaufbauwerk ökologisch durchgängig gestaltet. Inwiefern die vorhandenen Sedimente im Beckenraum verbleiben können muss im Laufe der angestoßenen Beckenumplanung geklärt werden. In der

vergangenen Woche wurden in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde im Beckenraum einzelne Rückschnittarbeiten vorgenommen, damit demnächst die erforderlichen Vermessungsarbeiten im Beckenraum und am Auslassbauwerk für die weitere Planung vorgenommen werden können. Außerdem erfolgen weitergehende ökologische Erhebungen (Fauna und Flora) im gesamten Beckenraum, die ebenfalls in der Planung zu berücksichtigen sind. Bei der Maßnahmenplanung sind eine Reihe wasserrechtlicher, natur-schutzrechtlicher und fischer-eilicher Aspekte zu berücksichtigen. Mit Vorlage erster Planungsergebnisse/Planentwürfe wird Anfang nächsten Jahres gerechnet. Ab dann ist auch vorgesehen die Planung in der Öffentlichkeit vorzustellen und diese mit einzubinden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Rückhaltefunktion des HRB Seewiese bei Hochwasserereignissen im Ruthsenbach, auch im entleerten Zustand, jederzeit gewährleistet ist. Die angestoßene Planung wird den Hochwasserschutz für die Ortslage Arheilgen keinesfalls verschlechtern, sondern wegen der vorgesehenen Aufgabe des großflächigen Dauerstaus und damit zusätzlich gewonnenen Retentionsraums, diesen eher noch verbessern.

Zutaten: (Für 4 Personen)

- 3 Schalotten
- 1 Knoblauchzehe
- 2 EL Olivenöl
- 300 g Risottoreis
- 1 TL brauner Zucker
- 1 TL Thymian (getrocknet)
- 1 TL Paprikapulver
- 4 Tomaten (gewürfelt)
- 80 g getrocknete Soft-Tomaten (gewürfelt)
- 300 ml kühlfrischer Orangensaft (aus der Cool Collection von Valensina)
- 650 ml heiße Hühnerbrühe
- Salz, Pfeffer
- 80 g Pecorino (gerieben)

Für das Topping:

- frischen Thymian
- gehobelten Pecorino

Zubereitungszeit: 40 Minuten
Schwierigkeitsgrad: einfach

Rezept-Tipp

Orangen-Tomaten-Risotto

Zubereitung

1. Schalotten und Knoblauch schälen, beides fein würfeln.
 2. Öl in einem großen Topf erhitzen. Schalotten und Knoblauch unter Rühren darin andünsten. Dann den Reis zugeben und unter Rühren glasig dünsten. Zucker, Thymian, Paprikapulver, frische und getrocknete Tomaten zugeben und 1 Minute mitbraten. Dann mit Orangensaft ablöschen und diesen etwas einköcheln lassen.
 3. Im Anschluss nach und nach etwas Hühnerbrühe angießen und immer wieder einkochen lassen, bis das Risotto schön cremig ist. Geriebenen Pecorino untermischen und zuletzt noch mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit gehobeltem Pecorino sowie frischem Thymian anrichten.
- Tipp:** Wer es lieber vegetarisch mag, ersetzt die Hühnerbrühe einfach durch Gemüsebrühe.

Kinderbuchstabensuppe

Buchempfehlung zum Vor- und Selberlesen: Uli Unsichtbar

(sf/ib) Eine neue Klasse, eine neue Schule – viele Kinder stehen am Ende der Sommerferien genau vor dieser Situation. Egal ob als Erstklässler*innen, beim Eintritt in die weiterführende Schule oder weil gerade ein Umzug stattgefunden hat – für viele Kinder bedeutet das viel Aufregung und Unsicherheit. Und genau an dieser Stelle setzt die Geschichte von „Uli Unsichtbar“ von Astrid Frank ein (erschienen 2019 im Urachhaus Verlag, ab 7 Jahren). Nach dem Umzug in eine neue Stadt beginnt die Schule wieder. Uli hat sowieso etwas zu kämpfen: Seine Freunde und Großeltern, das vertraute Zuhause hat er zurückgelassen und muss jetzt in der neuen Schule wieder neu anfangen. Umso mehr freut er sich, dass er in den zwei Nachbarskindern gleich neue Freunde findet. Doch am ersten Schultag will nichts klappen: Uli ist schrecklich unsicher, stottert und wird prompt von den anderen Mitschüler*innen aufgezo-gen. Durch das Gefühl von Ausgrenztsein wird Uli immer unsicherer und zieht sich mehr und mehr zurück. Selbst seine neuen Freunde wenden sich von ihm ab. Erst als ein neues Mädchen in die Klasse kommt, taut Uli auf. Denn für Ulrike, Uli genannt, ist Uli nicht unsichtbar. Sie sieht, dass Uli unter dem Verhalten der Mitschüler*innen leidet und konfrontiert mit ihrer



Ehrlichkeit und Offenheit nicht nur die Klasse, sondern auch die Lehrkraft mit der Situation. So kann ein neues Miteinander entstehen und auch Regeln zum Umgang innerhalb der Klassengemeinschaft geschaffen werden. Mit diesem Buch greift Astrid Frank in ihrer Geschichte Ausgrenzung, Gruppendynamik und Mobbing in der Schule auf und schafft es, ein wich-

tiges und ernstes Thema nicht beklemmend, sondern sehr lebendig und feinfühlig zu erzählen. In den authentischen Protagonisten Uli, in seine

Gefühle, Gedanken, Eigen-schaften und Verhaltenswei-sen können sich Kinder gut hineinversetzen und seine Situation so ein Stück miter-leben. Die wirklichkeitsnahe Darstellung, die Situationen widerspiegelt, wie sie häufig in Schule oder Gruppen anzu-treffen sind, wird abgerundet durch ein beigefügtes Plakat mit Regeln, die den Umgang in der Klasse thematisieren. Dadurch wird der Raum eröff-net, um mit den Leser*innen die Geschehnisse rund um Uli nochmals aufzugreifen. Aber auch um zu zeigen, dass jeder Mensch so wie er ist, in seiner Individualität geschätzt werden möchte und sollte. Die Illustrationen von Regina Kehn ergänzen die Geschich-te auf dem Cover, im Buch und auf dem Plakat passend und machen die dadurch Ge-schichte noch lebendiger und eindrucksvoller. Ein einfühlsames Buch mit sowohl ernsthaften als auch humorvollen Momenten, und nicht nur zum Vor- und Selbst-lesen geeignet, sondern auch ganz besonders, um das The-ma Ausgrenzung, Mobbing, sozialen Umgang und das Miteinander im Klassenkon-text mit konkreten Ideen und Lösungen aufzugreifen.

Unser Kontakt
Kinderbuchstabensuppe
Blog, Podcast und Kinderredaktion
Von Iris Birger und Stefanie Fischer
Website: www.kinderbuchstabensuppe.de
E-Mail: post@kinderbuchstabensuppe.de
Außerdem auf Instagram, Facebook und Spotify

Leserbrief

Alibi-Natur - Lavendelbüsche

In der vorletzten Ausgabe der Arheilger Post wurde über 6000 Lavendelbüsche, die von der Fa. Merck gesponsert wurden berichtet. Ist ja alles gut und schön, aber was nutzt das, wenn unsere Natur und Felder, im Hinter-grund dieser Lavendelbüsche von dieser Grünen Stadtre-gierung und ihren Komplizen zubetoniert und zerstört werden. Wurde jetzt wieder eine Alibi-Natur erschaffen, um diese Stadtre-gierung in ein positives Licht zu bringen? Ihre Politik ist verdichten, zu-betonieren, Grün- und Park-anlagen zuwuchern zu lassen und Parkbänke nicht mehr Instand zu setzen. Somit sind die Wahlplakate unrealistisch. Und wo sind denn unsere

Freitagsschwänzer Jugend for Future? Wenn diese Ju-gend wirklich für Natur-, Um-welt- und Klimaschutz wäre, würden Sie jeden Freitag in Arheilgen, Wixhausen und in anderen Stadtteilen demonstrieren, überall wo diese Grüne Stadtre-gierung Natur vernich-ten will. Und dann natürlich mit Me-dien und Presse. Aber diese Friday for Future Juh'gend wird systematisch von Orga-nisationen gesteuert, um die Autoindustrie und Wirtschaft unseres Landes zu zerstören. Ich sage Naturschutz fängt vor der erigenen Haustür an, Herr OB.

Stork-Grünwald
Ettesterstr. 12
64291 Darmstadt

Neues aus dem Wohnpark Kranichstein



Der neue Einrichtungsbeirat von links: Christa Kinski, Winfried Moschner, Barbara Jung (Vorsitzende), Tom Thomsen und An-nemarie Braun.

(bjü) Das Gemeinschafts-leben in der „Seniorenresidenz Wohnpark Kranichstein“ kehrt zurück. Dank der großen Diszi-plin Aller und konsequentem Krisenmanagement ist ein gro-ßer Teil der Normalität zurück-gekehrt. Das Sommerfest mit Musik und Rahmenprogramm konnte auf der neu gestal-ten Terrasse mit viel Freude stattfinden. Die regelmäßigen Kurse für Gesundheit, Ge-dächtnis und Spielen können wieder besucht werden. Das Musik Café ist ebenfalls wieder – auch für Besucher – geöffnet. Die meisten Bewohner haben

das Angebot für die Auffri-schungsimpfung (3. Impfung) im Haus angenommen. Ein Vorbild für viele Andere! Nun freuen sich die Bewoh-ner auf das bevorstehende Oktoberfest im Haus. Damit die weitere Entwicklung gut weitergehen kann, laufen die Planungen für den Herbst und Winter auf Hochtouren. Bewohnerversammlungen werden ebenfalls wieder durchgeführt und sind sehr gut besucht. In einer der letz-ten Versammlung hat auch die Wahl des neuen Einrichtungs-beirates stattgefunden.

Käpt'n Blaubär und Faultier waren beim Teddydoc



Das Team der Teddyklinik vom Jugendrotkreuz Darmstadt.

(ab) Viele Kinder waren dem Aufruf des Darmstädter Ju-gendrotkreuz gefolgt und brachten ihr Kuscheltier am Weltkindertag in die Teddyklinik nach Wixhausen. Das Team der Teddyklinik hatte alle Hände voll zu tun, die plüschigen Patienten unter den Argusaugen ihrer Besitzer zu

untersuchen und zu versorgen. Der Teddydoc staunte nicht schlecht, wer da alles in sein Behandlungszimmer kam. Neben vielen Teddys wurden ihm auch Käpt'n Blaubär, eine Kat-ze, ein Faultier und sogar eine kleine Robbe zur Behandlung gebracht. Natürlich konnte der Doc alle verarzten und

verschrieb noch die passende Medizin, die die kleinen Teddy-elnern sich direkt in der Teddy-Apotheke abholen durften. Das Jugendrotkreuz Darm-stadt nutzte die Gelegenheit, ein wenig Werbung für die geplante neue Gruppe in Wixhausen zu machen. Ab 2. Oktober wird es in Wixhau-

sen für 6 bis 10-Jährige eine Jugendrotkreuzgruppe geben. Die Treffen finden samstags von 10:00 bis 11:30 Uhr in den Räumlichkeiten der Ostend-strasse 27-29 statt. Wer Lust hat mitzumachen, kommt einfach vorbei oder schreibt uns unter info@jrk-darmstadt-stadt.de



Ihre Spende gibt Kindern ein gutes Bauchgefühl.

Zu viele arme Kinder sind übergewichtig oder ernähren sich einseitig. Für diese Kinder setzen wir uns ein. Nur mit guter Ernährung können sich Kinder körperlich gesund entwickeln.

Spendenkonto
IBAN: DE23 1002 0500 0003 3311 11 • Bank für Sozialwirtschaft



... ALLE FÜR EINEN, EINER FÜR ALLE:



Merck wissenschaft virtuell

Ein Blick zurück auf mehr als 150 Jahre Feuerschutz und Sicherheit bei Merck

Schon in der alten Merck-Fabrik am Messplatz gab es Pförtner, Wächter und eine nebenamtliche Feuerwehr, ebenso ab 1902 auf dem neuen Gelände an der Frankfurter Straße. Ab August 1919 war die neugegründete Berufsfeuerwehr einsatzfähig. Ein Gang durch die lange Geschichte der Hauptabteilung Feuerschutz und Sicherheit (FuS) mit einem ausgewiesenen Experten ist sicher nicht nur für Feuerwehrleute interessant: **Dr. Joachim Lindner**, von 1979 bis März 2005 Leiter von „FuS“ bei Merck, gibt einen Überblick über die Entwicklung von Feuerschutz und Sicherheit bei Merck, vor allem auch mit Blick auf die technische Ausstattung.

Mittwoch 29.09.2021, 17.30 – 18.45 Uhr:
Von den Anfängen der Vorläufer von FuS bei Merck bis 1945

Donnerstag, 30.9.2021, 17.30 – 18.45 Uhr: Neuanfang 1945 bis 2005

Anmeldung zu den Videokonferenzen über
die Links auf der Nachbarschaftsseite:

www.merck.de/nachbarschaft



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: sitetours@merckgroup.com



SGA-Tennis

Damen 30 sichern sich den 1. Platz

(dkm) 1. Herren (BOL): Das letzte Spiel der Saison gegen den TC Groß-Zimmern II konnte das Team knapp mit 5:4 für sich entscheiden. Es punkteten für die SGA im Einzel C. Diederich, M. Diederich und T. Kreiser, sowie die Doppel Diederich, M./Kreiser und Diederich, C./Seffrin, R. In der Abschlusstabelle ist das der 3. Platz. 2. Herren (BOL): Gegen BW Bensheim II gab es eine 1:5 Niederlage. Lediglich N. Frey konnte seine Einzelbegegnung gewinnen. 3. Herren (KLA): Das Team konnte klar mit 5:1 die Spielbegegnung gegen den TCB 2000 Darmstadt IV gewinnen. M. Klan, J. Walter, H. Ohm und J. Gesing waren alle erfolgreich in ihren Einzel. Weitere Punkte erzielten die Doppel Klan/Gesing und Walter/Ohm. In der Abschlusstabelle ist das der 2. Platz. 2. Herren 40 (BLB): Die Mannschaft verlor mit 3:6 gegen den TC Viernheim II. Für die Punkte sorgten im Einzel K. Werner, N. Klan und das Doppel Koeslag, R. A./

Kuhn, R. In der Abschlusstabelle belegt das Team den 6. Platz. 2. Herren 50 (GL): Eine 2:7 Niederlage gab es für die 2. Herren 50 beim TC Mühlheim. M. Desnizza konnte sein Einzel gewinnen und war auch im Doppel mit R. Kuhn erfolgreich. Am Ende ist das der 7. Platz in der Tabelle. Herren 60 (GL): Das letzte Spiel ging mit 9:0 an die gegnerische Mannschaft vom TC Bickenbach. Das Team belegt am Ende der Saison den 6. Platz in der Tabelle. 1. Damen (GL): Die Mannschaft gewann mit 9:0 gegen den TC Olympia Lorsch II, die Spielerinnenanfänge zu verzeichnen hatten. Nächstes Wochenende bestreitet das Team ihr letztes Spiel gegen den TC Bensheim. Damen 30 (VL): Gegen den TC Ebersburg konnten die Damen 30 mit 4:2 gewinnen und sich damit den 1. Platz in der Abschlusstabelle sichern. Die Punkte im Einzel erspielten A. Zimmermann, K. Bornhausen und A.-K. Kolb. Auch das Doppel Gehnich, M.-C./Bornhausen war erfolgreich.

Hessische Landesmeisterschaften erfolgreich vom Blau-Gold Casino Darmstadt ausgerichtet



Siegererhebung des kombinierten Turniers der Junioren II D und Jugend D mit den Siegern Alessandro Gianetto und Lina Schulz vom Blau-Gold Casino Darmstadt e.V. Foto: Jörg Schürtrumpf

Am vergangenen Wochenende fanden beim Blau-Gold Casino Darmstadt e.V. die Hessischen Landesmeisterschaften der Kinder, Junioren und Jugend in den Lateinamerikanischen Tänzen statt. Der Verein war vom Hessischen Tanzsportverband mit der Ausrichtung der Meisterschaften beauftragt worden und sorgte mit einem gut funktionierenden Hygiene- und Sicherheitskonzept für ein unter Corona-Vorgaben reibungslos verlaufendes Turnierwochenende, bei dem sich die Paare und Gäste sichtlich wohlfühlten. Besonders erfolgreich war dabei bereits am Samstag das Paar Alessandro Gianetto und Lina Schulz vom Blau-Gold Casino. Im kombinierten Turnier der Junioren II D und Jugend D Latein konnte sich das Paar im Finale den obersten Platz auf dem Treppchen sichern und holte damit gleichzeitig den Landesmeister-Titel nach Darmstadt. Im Turnier Juni-

oren I D Latein erreichte das Darmstädter Paar ebenfalls souverän das Finale und sicherte sich in diesem als zweitbestes hessisches Paar den Titel des Vize-Landesmeisters und damit den zweiten Titel des Tages für Blau-Gold. Weitere Medaillen gingen in der hessischen Wertung an Gabriel Wiese und Sonja Plahusch, die den Vizemeister-Titel in der Junioren II D nach Darm-

stadt holten. Den Bronzerang belegte mit Yaroslav Vorobyev und Patricia Al-Sad ebenfalls ein Paar vom Blau-Gold Casino. Der Sonntag stand dann im Zeichen weiterer Turniere der höheren Leistungsklassen. Das Highlight setzte dabei zum Schluss das Turnier der Jugend A Latein. Unter großem Beifall zeigten die Paare nach einer langen Corona-Pause herausragendes Tanzen und bewiesen damit, dass sie die zurückliegende turnierfreie Zeit sehr gut zum Ausarbeiten ihrer Technik genutzt hatten. Siegreich waren in diesem Turnier vom Rot-Weiss-Klub Kassel Justin Elert und Nicole Menser, die mit

allen gewonnen Tänzen den Meistertitel in den Norden Hessens mitnehmen konnten. In wenigen Tagen steht dann auch bereits das nächste Highlight im Wettkampfkalendar der Blau-Gold Casino Darmstadt an. Am 2. und 3. Oktober richtet der Verein für den Deutschen Tanzsportverband den Deutschlandpokal der Kinder C Standard und der Junioren I B Standard sowie die Deutsche Meisterschaft der Junioren II B Standard und der Jugend A Standard aus. Weitere Informationen sowie einen Kartenvorverkauf finden Sie auf der Homepage des Vereins unter www.blau-gold-darmstadt.de

SGA-Tennis

Jugendmannschaften

(dkm) Gemischt U12 (KLA): Mit klaren 5 Siegen in der Saison konnte sich die Mannschaft den 1. Platz in der Tabelle sichern. Auch das letzte Spiel gegen den TC Münster konnte das Team mit 5:1 für sich entscheiden. Erfolgreich waren M. Schupp, H. Watolla, L. Fladerer im Einzel, sowie die Doppel Schupp/Ludwig, M. und Watolla/Fladerer. 1. Junioren U15 (BLA): Gegen den TC Groß-Zimmern gab es eine 1:5 Niederlage. Nur J. Marx konnte sein Einzel für sich entscheiden. Am Ende belegt das Team den 6. Platz in der Abschlusstabelle. 2. Junioren U15 (KLB): Die Mannschaft musste gegen den TCB 2000 Darmstadt II spielen und verlor mit 1:5. Nur F. Schüller gewann sein Einzel. 1. Juniorinnen U15 (BLA): Die Mädels konnten gegen den TC Michelstadt

mit 4:2 gewinnen und sich damit einen hervorragenden 2. Platz in der Tabelle sichern. Erfolgreich waren im Einzel A. Ludwig, R. Geerdsen und E. Jordan, sowie das Doppel Ludwig/Jordan. 1. Junioren U18 (BLA): Die Mannschaft konnte sich mit ihrem klaren 6:0 Sieg gegen den TC Nauheim den Aufstieg in die Bezirksoberliga sichern. Am Erfolg beteiligt waren im Einzel T. Kreiser, N. Kuhn, M. Klan und L. Mugler. Weitere Punkte für die SGA erspielten die Doppel Kreiser/Hitzel, K. und Kuhn/Mugler. Juniorinnen U18 (BOL): Das Team gewann klar mit 6:0 gegen den TC Seeheim II. K. Burkhardt, L. Kunz, A. Ludwig und M. Thielmann gewannen alle ihre Einzel. Weitere Punkte folgten durch die beiden Doppel Burkhardt/Ludwig und Kreutz, M./Thielmann.

SGA Sportkegeln

Auftaktsiege für die Kegler

SG Arheilgen 1 - SKC Nidderau 1 4872 : 4625
KV Darmstadt 2 - SG Arheilgen 2 2053 : 2075

(hk) Nach langer Kegelfreier Zeit durch Rundenabbruch 19/20 und aussetzen 20/21 wurde nun die Runde 21/22 gestartet. Für die 2. Herrenmannschaft der SGA im neuen 120 Wurfssystem mit Holzwerfung zu gehen, auch die erreichten Holz waren ungewöhnlich. Mann hatte keinen Vergleich zu früher bei 25/25 Wurf.

Hesse Markus (361/144 - 505 Holz) und Erich Hafner (340/140 - 480 Holz) machten den Anfang und hatten leider einen Rückstand von 63 Holz zu verzeichnen. Günter Hauck (356/176 - 532 Holz) und Rudolf Huthmann (360/198 - 558 Holz) machten den Rückstand gut und hatten am Ende 22 Holz Vorsprung. Die neue Runde konnte mit einem Sieg und 2 Punkten begonnen werden.

Ihr Draht zu uns

NIS Nachbarschafts-
Informations-
System

Info-Service Merck (Bandansage):

(06151) 19733

Bei weiteren Fragen:

(06151) 727000

Sicherheitsinformation unter:
www.merck.de/darmstadt





Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
so vieles hast du uns gegeben,
ruhe sanft und habe Dank.

Wir tragen Dich für immer in unseren Herzen.

Emma Maria Schulze

geb. Sassur
* 23. 8. 1942 † 19. 9. 2021

In Liebe und Dankbarkeit
Elmar Schulze
Michaela und Ireneus Schulz

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 29. September 2021,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Darmstadt-Wixhausen statt.



Es ist nie der richtige Zeitpunkt, es ist nie der richtige Tag, es ist immer zu früh und doch sind da
Erinnerungen, Gedanken, schöne Stunden, die einzigartig und unvergessen bleiben.
Diese Momente gilt es festzuhalten und im Herzen zu bewahren.

OHNE DICH
Zwei Worte so leicht zu sagen und doch
so endlos schwer zu ertragen.

Marianne Scheel

geb. Trog
* 21. 04. 1940 † 16. 09. 2021

In Liebe nehmen wir Abschied
**Marietta, Ralph und Dominik Korbus
Manfred und Ursula Korbus**

64291 Darmstadt-Arheilgen
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 28. September 2021,
um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Arheilgen statt.



Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.
(Franz Kafka)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Oma und Uroma

Gerda Dillmann

geb. Maurer
* 03. 02. 1934 † 09. 09. 2021

In stiller Trauer
**Deine Kinder Rudi, Sieglinde und Dieter
mit Familien**

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 24. September 2021,
um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Arheilgen statt.



Danksagung

Die herzliche Anteilnahme am Tod unseres lieben

Heinz Völger

† 26. 08. 2021

war für uns Trost in den Stunden der Trauer und des
Abschiednehmens. Wir durften erfahren, wieviel Freundschaft und
Wertschätzung ihm entgegengebracht wurde.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dittmann, den Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr, dem Ortsbauernverband und dem
Bestattungsinstitut Traser.

Familien Völger und Büttner

Darmstadt-Arheilgen, im September 2021

Zusammenrücken!



(kp) Ein Wunsch, der seit Beginn der Pandemie eine gänzlich neue Bedeutung gewonnen hat. Aber wie kann Gemeinschaft und das Miteinander lebendig sein? Wie können gemeinsame Aufgaben und Ziele erarbeitet und umgesetzt werden, wenn die physische Nähe nicht möglich ist? Anlässlich seiner Klausurtagung, ist der Pfarrgemeinderat der kath. Heilig Geist Gemeinde Arheilgen und Wixhausen deshalb zusammengerückt. Die übrige Zeit ihres arbeitsreichen Wochenendes im Heppenheimer „Haus am Maiberg“, gestalteten die Pfarrgemeinderatsmitglieder gemeinsam mit ihrem Referenten Jürgen Heckmann ganz Corona konform. Ging es doch dabei auch um die Erfahrungen der vergangenen eineinhalb Jahre, in denen das Gemeindeleben vielen Einschränkungen unterworfen war. Aber auch bewahrenswerte Aspekte (Streaming-Gottesdienste, Kammerchor und Sologesang, neue Gottesdienstformate, Firmvorbereitung mit digitalen Elementen, Seelsorge und Gemeindeleben „an der Haustür“, etc.) wurden identifiziert, die die Gemeinschaft bereichern und deshalb auch künftig beibehalten werden sollen. Zuversichtlich blicken die Mitglieder des Pfarrgemeinderats in die Zukunft, in der sie sich gemeinsam allen kommenden Anforderungen stellen werden.

FREUDIGE FREIGNISSE

Ich möchte allen danken, die mit guten und hilfreichen Worten und Gedanken, mir zu meinem 101. Geburtstag gratuliert haben.

Euer Horst Stark



Kaspar Bestattungen

Wir begleiten Sie von der ersten Minute an.

Pietät Sebastian Kaspar

Falltorstraße 25 | 64291 Darmstadt | T. 06150-5451166
info@kaspar-bestattungen.de | www.kaspar-bestattungen.de



Herzlichen Dank
an alle, die meiner Mutter die letzte Ehre erwiesen haben.

Bedanken
möchte ich mich auch für die vielseitige Anteilnahme und über jede Art von Zuwendung, Hilfe und Beistand.

Marie Merlau

† 15. 08. 2021

Margit Merlau - El Fakir

Darmstadt-Arheilgen im September 2021



Bestattungsinstitut Bachmann

WIR HELFEN UND BEGLEITEN

Für Sie jederzeit erreichbar:

TEL.: 06150 - 82 7 81
MOBIL : 0171 - 525 06 70

- Erledigungen aller Formalitäten
- Dienstbereit für alle Friedhöfe
- Vorsorgeberatung

Weiterstädter Str. 26 | Ludwig-Thoma-Str. 2
64291 DA-Arheilgen | 64291 DA-Wixhausen

info@bachmann-bestattungen.de
www.bachmann-bestattungen.de

24h



Familientradition seit über 100 Jahren

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Sarg- und Urnenausstellung
- Überführungen
- Eigener Abschiedsraum

Ihre Hilfe im Trauerfall
06151 - 371876

Ritterstraße 13 | 64291 Darmstadt | www.traser-bestattungen.de



Traser Bestattungen

ARHEILGER-POST.DE

☎ 06151/96 96 93

DIREKTBESTATTER

Direktbestatter GmbH & Co. KG
Gustav-Lorenz-Str. 9 · 64283 Darmstadt
(Eingang Grafenstraße)
darmstadt@direktbestatter.de
www.direktbestatter.de

kompetent · wertschätzend · professionell



KAHRHOF
BESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE

**Lernen Sie uns kennen,
bevor Sie uns brauchen.**

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge. Ihre persönlichen Wünsche stehen bei uns stets im Mittelpunkt.

Merckstraße 13 · 64283 Darmstadt
Tel: 06151 599080
www.kahrhof-bestattungen.de